SVWE

13 SVWE 2023



SAISONGUIDE 2026 2027

#REKORDMEISTERGUIDE

DAS INFRASTRUKTUR-PROJEKT «PARADISLI»

SEITE 8 – 9

UNSER NEUES CAPTAINS-TEAM IN DER L-UPL

SEITE 16 – 17

UNSERE HELFENDEN IM HINTERGRUND

SEITE 31



SV Wiler-Ersigen,
wir sind da,
wo ihr seid.

Wir machens möglich
regiobank.ch/sponsoring

regiobank

MIT KLAREM ANSPRUCH, STARKEN STRUKTUREN UND VIEL SVWE-HERZBLUT IN DIE NEUE SAISON

Die Saison 2025/26 war für den SVWE intensiv, emotional und von vielen starken Momenten geprägt. Das Highlight war der erneute Meistertitel unserer U21: In einer packenden Finalserie gegen Floorball Köniz Bern holte sich unser ältester Nachwuchs in der vollen Grossmatt den dritten Schweizer Meistertitel in Serie – eine starke Leistung und ein toller SVWE-Moment.



FINALWÜRDIG SPIELEN UND AUFTRETEN

Für die neue Saison bleibt unser Anspruch klar: Spielerisch und im Auftreten wollen wir wieder finalwürdig sein. Unser L-UPL-Team sicherte sich in der letzten Saison dank viel Qualität, Leidenschaft und Wille den Qualifikationssieg auf überzeugende Art und Weise. Gleichzeitig schmerzten das frühe Cup-Out gegen Rychenberg und das Halbfinal-Aus nach Penaltyschiessen gegen denselben Gegner, weil in den entscheidenden Momenten Konstanz, Kaltblütigkeit und Geschlossenheit fehlten. Die L-UPL ist und bleibt unser Leuchtturm – und genauso soll das Team auch auftreten. Sportlich bedeutet das, die nationalen Endspiele im Superfinal und Cup wieder als klares Ziel vor Augen zu haben. Ebenso wichtig ist mir aber auch das Auftreten neben dem Feld: nahbar, bodenständig und präsent gegenüber Helferinnen und Helfern, Fans, Sponsoren und an Vereinsanlässen. Der SVWE lebt von der Verbindung zwischen Spitzensport und Vereinsbasis. Genau diese Nähe wollen wir wieder stärker spürbar machen.

VORSTAND UND SPIELBETRIEB WEITER STÄRKEN

Auch organisatorisch entwickeln wir uns weiter. Mit Simon Linder als Verantwortlichem Leistungssport und Martin Wenger für das neue Ressort Spielbetrieb konnten wir zwei zentrale Aufgaben im Vorstand mit engagierten und kompetenten Persönlichkeiten besetzen. Gerade im Ressort Spielbetrieb wollen wir das Helferwesen neu organisieren und klarer strukturieren, damit Heimspieltage zuverlässig, frühzeitig und mit möglichst wenig administrativem Aufwand geplant und durchgeführt werden können. Ausserhalb des Vorstands konnten wir mit Jonas Niederhauser zudem einen neuen Juniorenobmann finden, der den Fokus auf unsere Teams mit den Jüngsten legen wird. Gleichzeitig steht im Vorstand eine grössere Veränderung bevor, denn Marianne Althaus wird ihre Finanzverantwortung nach 15 Jahren auf die nächste Hauptversammlung hin abgeben. Für ihre Nachfolge suchen wir eine finanzaffine Person, die Freude an Zahlen, Vereinsfinanzen und der Weiterentwicklung unseres SVWE hat. Interessierte dürfen sich sehr gerne direkt bei mir melden.

NATIONALES LEISTUNGSZENTRUM «PARADISLI»

Mit dem Projekt «Paradisli» soll in Kernenried/Lyssach ein nationales Leistungszentrum (NLZ) für Unihockey und Badminton entstehen, welches auch als neues Leistungszentrum des SV Wiler-Ersigen vorgesehen ist. Die flexible Multifunktionshalle mit ca. 2'500 Plätzen ergänzt den Gewerbepark Blickle, schafft vielfältige Synergien und gäbe uns als Verein ganz neue Perspektiven, den Sport, die Region und unsere Organisation weiterzuentwickeln. Trotz Motion aus dem Grossen Rat, der Unterstützung der Trägergemeinden und der Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben bleibt der weitere politische und administrative Prozess mit dem Kanton schwierig. Um das Projekt entscheidend voranzubringen, braucht es endlich einen konstruktiven Dialog und eine lösungsorientierte Zusammenarbeit mit den betroffenen kantonalen Ämtern. Ich hoffe sehr, dass in den nächsten Monaten die nötigen Voraussetzungen geschaffen werden können, damit dieses für Sport, Nachwuchs und Region bedeutende Projekt endlich einen Schritt weiterkommt.

GEMEINSAM WEITER AUCH MIT DER PARTNERSCHAFT MIT C'MON SPORTS

Mit der Partnerschaft mit C'mon Sports im Bereich digitales Marketing sind wir nach dem ersten Jahr unseres Dreijahresplans auf Kurs. Datenbasis und Struktur sind aufgebaut, die Zusammenarbeit ist etabliert. In Phase 2 wollen wir nun die digitalen Sponsoringangebote erweitern sowie Fan-Engagement und Zuschauerentwicklung gezielt messen und weiter steigern. Weiter sehe ich nach innen einen SVWE mit starken Strukturen, viel Unihockeykompetenz und einer beeindruckenden Leidenschaft auf allen Stufen. Der SVWE lebt von Spielerinnen und Spielern, Trainerinnen und Trainern, Funktionärinnen und Funktionären, Helferinnen und Helfern, Fans, Sponsoren und Partnern. Ihr alle prägt diesen Verein mit eurem Einsatz, eurer Identifikation und eurer unbezahlbaren ehrenamtlichen Arbeit. Genau diese Basis macht uns stark.

Ich wünsche allen Teams einen guten Saisonstart und ich freue mich erneut auf viele Begegnungen in der Halle und auf viele neue, coole SVWE-Momente. Lasst uns gemeinsam an unseren sportlichen, organisatorischen und gemeinschaftlichen Zielen arbeiten – mit Herzblut und Bodenständigkeit so ganz nach unserem Leitsatz: «Wir sind Unihockey».

Merci viu mau u blibet gsund!

EUER PRÄSIDENT, RETO LUGINBÜHL

DIE STUNDE DER NÄCHSTEN GENERATION?



L-UPL-Team SV Wiler-Ersigen, Saison 2026/27

Hintere Reihe (v. l. n. r.): Sarah Montavon (Physio); Ivan Glauser (Teambetreuer); Christof Kellenberger (Athletiktrainer); #3 Yannick Oberli; #66 Cedric Buri; #4 Cedric Oberli; #2 Yannick Hirschi; Niklaus Steck (Torhütertrainer); Daniela Studer (Physiokoordination).
Mittlere Reihe (v. l. n. r.): Tatu Väänänen (Cheftrainer); Radek Sikora (Assistenztrainer); #24 Tim Döbeli; #8 Noah Siegenthaler; #97 Jamie Martinjas; #55 Matthias Störi; #6 Amelio Tambini; #5 Claudio Schmid; Hanspeter Hiltbrunner (Sportchef L-UPL); Mattia Schenk (Assistenztrainer).
Vordere Reihe (v. l. n. r.): #75 Tim Kramer; #79 Rony Gašparik; #77 Deny Känzig; #14 Simon Laubscher; #36 Jan Ziehli; #73 Andrin Hollenstein; #16 Yannis Wyss; #94 Marco Louis;; #13 Ludwig Persson; #22 Pēteris Trekše; #57 Merlin Picariello.
Es fehlt: Nadine Christen (Physio).

Eigentlich war die erste Saison unter Tatu Väänänen bereits als «Reset» angekündigt worden. Nach dem enttäuschenden Viertelfinal-Out im Vorjahr sollte der Finne dem Fanionteam des SV Wiler-Ersigen wieder mehr Stabilität, mehr Geschlossenheit und vor allem wieder mehr Identität verleihen. Nun geht Väänänen in sein zweites Jahr als Cheftrainer und die Ausgangslage präsentiert sich noch einmal deutlich akzentuierter: Der Rekordmeister steht vor einem weiteren Umbruch, diesmal weniger taktisch oder mental, sondern ganz konkret personell.

Denn mit den Abgängen von Gianluca Persici, Alexander Galante Carlström und Jan Bürki verliert der SVWE internationale Klasse, Erfahrung auf höchstem Niveau und sehr viele Skorerpunkte. Dazu kommt mit Nicola Bischofberger der Rücktritt eines Routiniers.

Damit verliert der SVWE nicht einfach ein paar Kaderspieler, sondern einen Teil seiner unmittelbaren Durchschlagskraft. Persici und Galante standen für Skorerqualität, Kreativität und internationale Klasse. Bürki brachte Physis, Präsenz und Tempo in die Defensive. Bischofberger verkörperte Erfahrung, Ruhe und Spielintelligenz. Solche Profile lassen sich nicht eins zu eins ersetzen, schon gar nicht in einem Kader, das so knapp besetzt ist wie seit Jahren nicht mehr. Genau darin liegt aber auch die grosse Chance dieser neuen Saison.

Denn aus dem erfolgreichen U21-Serienmeisterteam rücken gleich mehrere Spieler nach. Die Nachwuchsabteilung des SVWE wurde am Vereinsabend besonders hervorgehoben, die U21 krönte sich dabei zum dritten Mal in Serie zum Schweizer Meister und bestätigte damit ihre Vormachtstellung. Genau hier wird sich zeigen, wie tragfähig die vielzitierte SVWE-Kultur tatsächlich ist. Der Verein hat in den vergangenen Jahren immer wieder bewiesen, dass er Spieler entwickeln, integrieren und an die Spitze führen kann. Doch diesmal ist die Aufgabe anspruchsvoller. Der Sprung vom dominanten U21-Team in die L-UPL ist gross. Tempo, Zweikampfhärte, Entscheidungsqualität und Konstanz sind auf höchster Stufe nochmals anders. Gleichzeitig bietet die knappe Kadersituation jenen Talenten eine Ausgangslage, wie sie Nachwuchsspieler selten vorfinden: Sie müssen nicht monatelang auf einzelne Einsätze warten, sondern können sich ihren Platz im Fanionteam im Ernstkampf erarbeiten.

Für Tatu Väänänen beginnt damit gewissermassen die zweite Phase seines Projekts. In seiner ersten Saison ging es darum, nach einer schwierigen Spielzeit wieder Struktur, Haltung und Richtung ins Team zu bringen. Die Vorlage des letztjährigen Berichts beschrieb den Start unter Väänänen als «Reset» und stellte die Frage, ob die Mannschaft bereit sei, Lehren zu ziehen, mehr zu investieren und wieder als Einheit aufzutreten. Nun wird diese Frage neu gestellt, aber unter anderen Vorzeichen: Kann der SVWE mit weniger Routine, weniger internationaler Starpower und mehr Nachwuchs dieselbe Gewinnermentalität bewahren? Die Antwort wird kaum allein über Namen oder Statistiken kommen. Entscheidend wird sein, ob die verbliebenen Führungsspieler den jungen Kräften Orientierung geben können. Ebenso wichtig wird sein, ob die neuen Spieler ihre Rollen akzeptieren und gleichzeitig mutig genug auftreten, um nicht nur Lücken zu füllen, sondern eigene Akzente zu setzen. Väänänen und sein Staff werden gefordert sein, klare Strukturen zu schaffen, ohne die Kreativität zu beschneiden. Ein kleines Kader verlangt eine saubere Belastungssteuerung, klare Hierarchien und eine hohe Trainingsqualität. Gleichzeitig kann es auch ein Vorteil sein: weniger Breite bedeutet oft mehr Verbindlichkeit, mehr Einsatzminuten und weniger Ausreden.

Sportlich dürfte der SVWE deshalb anders aussehen als in der Vorsaison. Weniger abhängig von individueller Klasse, stärker geprägt von Tempo, Energie und kollektiver Arbeit. Vielleicht wird nicht alles sofort geschliffen wirken. Vielleicht wird es Phasen geben, in denen Erfahrung fehltoder Spiele nicht mehr über einzelne Geistesblitze entschieden werden können. Aber gerade darin liegt der Reiz. Der Rekordmeister steht nicht vor einer Saison der grossen Namen, sondern vor einer Saison der Bewährung.

Die Ansprüche in Wiler-Ersigen bleiben traditionell hoch. Wer das SVWE-Trikot trägt, spielt nicht einfach mit, sondern spielt um Titel. Doch der Weg dorthin könnte diesmal ein anderer sein. Weniger Glanz auf dem Papier, mehr Entwicklung auf dem Feld. Weniger fertige Klasse, mehr Potenzial. Weniger Komfortzone, mehr Verantwortung für die nächste Generation.

Ob daraus sofort wieder ein Meisterteam entsteht, wird sich zeigen. Sicher ist: Dieses Fanionteam wird Charakter brauchen. Es wird Rückschläge wegstecken, junge Spieler integrieren und gleichzeitig den Anspruch eines Rekordmeisters verteidigen müssen. Für die Zuschauerinnen und Zuschauer könnte genau das besonders spannend werden. Denn selten war so offensichtlich, dass ein neues Kapitel aufgeschlagen wird. Nicht als Bruch mit der Vergangenheit, sondern als konsequente Fortsetzung dessen, was den SVWE seit Jahren stark macht: Nachwuchsarbeit, Siegermentalität und der Wille, sich immer wieder neu zu erfinden.

HALLER JENZER

MIT ÜS WIRSCH ZUM TOPSCORER.

Wir beraten Sie rund um die Gestaltung Ihrer Digital- und Druckprodukte. Melden Sie sich bei unseren Kundenberatern.

Ihr Druck- und Medienzentrum in 3400 Burgdorf | www.haller-jenzer.ch

DREI AUSLÄNDER, DREI NATIONEN, DREI VERSCHIEDENE ROLLEN

Mit Peteris Trekse, Ludwig Persson und Ronald Gašparík verfügt der SVWE auch in der Saison 2026/27 über drei Spieler, die auf höchstem internationalen Niveau Erfahrung gesammelt haben. Allerdings werden die Rollen klarer verteilt sein als noch 2025/26. Während Trekse als Neuzugang einen Teil der verlorenen Offensivproduktion von Persici und Galante auffangen soll, geht es bei Persson und Gašparík vor allem darum, im zweiten Jahr mehr Konstanz, mehr Führungsverantwortung und noch mehr Einfluss auf die entscheidenden Spiele zu übernehmen. Das Trio wird nicht nur Tore erzielen müssen, sondern auch die jungen Schweizer Spieler führen und in einer Übergangsphase Stabilität vermitteln.

PETERIS TREKSE:
DER DESIGNIERTE DIFFERENCE-MAKER?

Mit Peteris Trekse (27) verpflichtet der SVWE einen der erfolgreichsten letztischen Unihockeyspieler der letzten Jahre. In der Nationalmannschaft gehört er seit Jahren zu den prägenden Figuren und hat sich auch in Finnland auf höchstem Niveau bewiesen (ein Meistertitel, zwei Finalteilnahmen). Die Erwartungen sind entsprechend hoch: «Ich weiss, dass man beim SVWE von mir viele Punkte erwartet, das motiviert mich aber mehr als es mich belasten würde». Man kauft es dem Letten ab. Wer mit 19 Jahren seine Heimat verlässt, um in Finnland Unihockey-Spieler zu sein, den kann danach wohl nichts mehr so schnell erschüttern. Ebenso wenig macht ihn nervös, dass er in Finnland zuletzt Verteidiger spielt, in der Nationalmannschaft Center und nun beim SVWE als Flügel eingeplant ist. «Ich bin ja ursprünglich ein Flügelspieler und fühle mich auf diese Position immer noch sehr wohl.» Entscheidend wird sein, wie schnell sich Trekse an die Liga, seine Mitspieler und die spezielle Rolle beim Rekordmeister gewöhnt. Gelingt dies rasch, besitzt er das Potenzial, zu den dominierenden Spielern der gesamten L-UPL zu gehören. Informiert über die Schweiz hat er sich bei seinem Nati-Trainer Heikki Luukkonen (Headcoach bei Aufsteiger Jets) und Nati-Mitspieler und Freund Gustav Grietkis. Der Lette wechselt von den Jets zu Meister HCR, ist dort als Schlüsselspieler auf der Verteidigerposition eingeplant und trifft zum Auftakt auf… den SVWE und Trekse. «Ich freue mich schon, Gustav im ersten Duell über die Bande zu befördern», äusserst sich Trekse schmunzelnd.

▾ Trekse skorte in der Vorbereitung



▾ Ludwig Persson beim Abklatschen nach einem seiner Tore



LUDWIG PERSSON:
VOM GUTEN TRANSFER ZUM FÜHRUNGSSPIELER?

Die erste Saison von Ludwig Persson verlief solide bis gut, doch nun beginnt die Phase, in der von einem Importspieler noch mehr erwartet wird. «Ich weiss, dass ich – vor allem nach dem Abgang von Galante – offensiv noch mehr Verantwortung übernehmen kann und will.» Helfen könnte Persson auch, dass er sich voll auf den SVWE konzentrieren kann, weil er dem aktuellen Nationaltrainer eine Absage erteilt hat. «Ich bin bereit, mich voll in den Dienst des Vereins zu stellen und möchte helfen, dass wir diesmal in beiden Wettbewerben länger dabei sind.» Persson (32) wird einer der Hauptverantwortlichen für die Offensive sein. Nach dem Weggang von Persici und Galante dürfte er noch häufiger in spielentscheidenden Situationen auf dem Feld stehen. Seine Stärke liegt weniger in spektakulären Einzelaktionen als vielmehr in seiner Spielintelligenz, Übersicht und Verlässlichkeit. Im zweiten Jahr darf erwartet werden, dass er konstanter punktet und sich noch stärker als Leader innerhalb der Mannschaft etabliert. Er könnte einer jener Spieler werden, die das neue, junge Gesicht des SVWE mit ihrer Ruhe und ihrer Professionalität stabilisieren. «Ich freue mich auf die Herausforderung, jetzt da ich den Klub und das Schweizer Unihockey besser kenne, bin ich bereit, noch besser zu performen.»

RONY GAŠPARÍK:
DER PROFITEUR DES UMBRUCHS?

Für Ronald «Rony» Gašparík bietet die neue Saison möglicherweise die grösste Chance seiner bisherigen SVWE-Zeit. Durch die Abgänge mehrerer Leistungsträger werden zusätzliche Minuten, mehr Verantwortung und neue Rollen frei.

Gašparík (26) hat immer wieder angedeutet, welches offensive Potenzial in ihm steckt. Nun wird erwartet, dass er dieses über eine ganze Saison hinweg regelmässig abruft. «Das ist auch mein Ziel, ich möchte den Trainerstaff überzeugen, indem ich konstanter gute Leistungen abrufe.» Gerade weil das Team jünger und unerfahrener wird, benötigt der SVWE Spieler, die zwischen den Generationen vermitteln können. Gašparík könnte genau diese Rolle übernehmen: erfahren genug, um Verantwortung zu tragen, aber gleichzeitig in einem Alter, in dem weitere Entwicklungsschritte möglich sind. Sein Ziel muss sein, sich von einem wertvollen Kaderspieler zu einem echten Leistungsträger zu entwickeln. Wenn dies gelingt, könnte er zu den grossen Gewinnern des personellen Umbruchs beim Rekordmeister zählen. Helfen könnte dem Slowaken auch, dass er nun – zumindest vorerst – fix auf der Flügelposition eingeplant ist, nachdem er in seinen ersten 18 Monaten beim SVWE auch Verteidiger und Center spielen musste. «Es wird sicher helfen, nicht immer andere Positionen spielen zu müssen, aber ich weiss auch, dass von mir als Flügel mehr Tore erwartet werde. Ich arbeite daran, will meine Abschluss-Skills verbessern,» sagt einer, der bisher immer am liebsten den Pass zum besser positionierten Mitspieler gesucht hat.

FAZIT

Die kommende Saison wird stark davon abhängen, ob die drei Ausländer die entstandene Lücke zumindest teilweise schliessen können. Trekse soll neue Impulse und Starqualität bringen, Persson den nächsten Schritt zum Führungsspieler machen und Gašparík seine Rolle deutlich ausbauen. Gelingt dies, erhält der SVWE die nötige Zeit, um die zahlreichen Nachwuchsspieler schrittweise an die Spitze heranzuführen. Misslingt dies, dürfte das ohnehin schmale Kader schneller an seine Grenzen geraten als in den letzten Jahren.

▾ Rony Gašparík in Action



PROJEKT NATIONALES LEISTUNGSZENTRUM «PARADISLI»

Seit acht Jahren arbeitet Reto Luginbühl, Präsident des SV Wiler-Ersigen, im Hintergrund am Projekt, das weit über den Verein hinausstrahlt: dem ***Nationalen Leistungszentrum «Paradisli».*** *Ein Ort, an dem Schweizer Unihockey und Badminton Talente wachsen sollen, an dem Ausbildung, Gesundheit und Spitzensport zusammenfinden – ein Leuchtturm für die ganze Region. Doch dieser Traum droht zu scheitern, nicht etwa wegen fehlender Unterstützung, sondern wegen der Blockade einer einzigen kantonalen Fachstelle.*

EIN PROJEKT MIT NATIONALER BEDEUTUNG
Der SV Wiler-Ersigen ist zusammen mit dem UHC Burgdorf Wizards seit Jahrzehnten ein Aushängeschild des Schweizer Unihockeys. Meistertitel, Nachwuchsarbeit, regionale Verankerung: Beide Vereine stehen für Kontinuität und Erfolg. Mit dem «Paradisli» wollen beide nun den nächsten Schritt gehen – nicht nur für sich selbst, sondern für den Schweizer Sport.

Das geplante Leistungszentrum ist Teil des **Nationalen Sportanlagenkonzepts (NASAK)** des Bundes. Swiss Unihockey, Swiss Badminton und das Bundesamt für Sport bestätigen die nationale Bedeutung. Geplant ist ein **modernes Kompetenzzentrum,** bestehend aus einer grossen Multifunktionshalle, Trainingsräumen, medizinischen Angeboten und Infrastruktur für Athletinnen und Athleten aus dem ganzen Land.

Für SVWE-Präsident Reto Luginbühl ist klar: Das «Paradisli» ist vor allem eine **Investition in die Zukunft des Schweizer Sports.**

EINE GANZE REGION STEHT HINTER DIESEM PROJEKT
Die Standortgemeinden **Kernenried, Lyssach und Rüdtligen-Alchenflüh** tragen das Projekt mit Überzeugung.

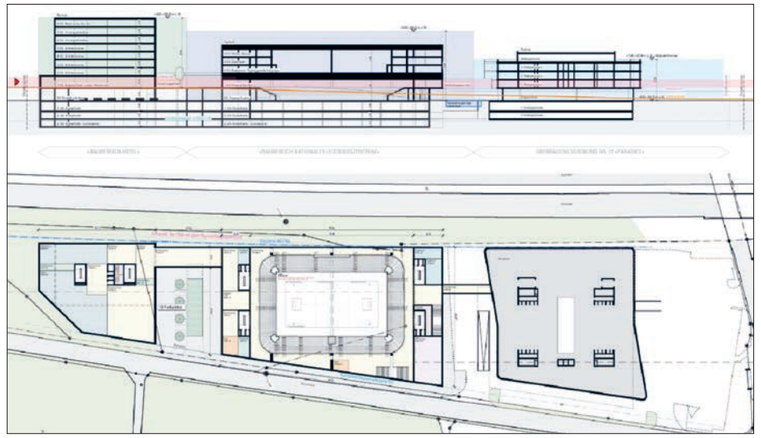
▾ betroffenes Wäldchen aus der Vogelperspektive



Auch zahlreiche politische Vertreterinnen und Vertreter – von Gemeinderäten bis zum Berner Grossen Rat – unterstützen das Vorhaben. Vereinbarungen für die nächsten Planungsschritte sind getroffen, die Gemeinden wollen die nötigen Umzonungen aktiv vorantreiben.

Die planerische Grundlage bildet die **Zone mit Planungspflicht (ZPP) rund um die Einkaufsmeile Lyssach und Rüdtligen-Alchenflüh.** Sie definiert, wie das Areal entwickelt werden darf: Bauvolumen, Gebäudehöhen, Verkehrserschliessung, ökologische Ersatzmassnahmen und die Integration in die Landschaft. Besonders zentral ist die Frage der ausserordentlichen **Rodungsbewilligung,** da ein kleines Waldstück südlich der Einkaufsmeile, eingeklemmt zwischen der Autobahn und der Kantonsstrasse, weichen müsste (siehe Bild). Im Projekt sind hochwertigere und nachhaltigere Ersatzaufforstungen vorgesehen, welche damit auch die Umweltbilanz der Region verbessern würden.

ZWEI KANTONALE VORANFRAGEN UND EINE EINZIGE BLOCKADE
2022 und 2024 wurden dem Kanton umfassende Unterlagen eingereicht. Nach der ersten kritischen Beurteilung wurde das Projekt überarbeitet, ergänzt und fachlich gestützt. Die zweite Voranfrage brachte ein klares Bild: **17 von 18 kantonalen Fachstellen beurteilten das Projekt aus ihrer Perspektive positiv.** Nur das **Amt für Wald (AWN)** bleibt stur und ohne konstruktive Ansätze bei seiner Ablehnung. Das AWN stellt die kleinräumige Standortgebundenheit und die nationale Bedeutung infrage – obwohl diese Punkte laut Projektkerngruppe und beigezogenen Rechtsexperten umfassend nachgewiesen wurden. Für den SVWE und die Gemeinden ist die destruktive Haltung des AWN sowie die fehlende übergreifende Unterstützung seitens des Kantons nicht nachvollziehbar und frustrierend, wie sich Reto Luginbühl äussert.



▴ Querschnitt Projekt Paradisli

WARUM DAS «PARADISLI»?
Die Experten sind sich einig: Das «Paradisli» ist **der aktuell einzig verfügbare und realistische Standort,** an dem ein nationales Leistungszentrum dieser Grössenordnung im Mittelland innert fünf bis sieben Jahren realisiert werden kann. Die lärmunempfindliche Lage, die Nähe zu bestehenden Topvereinen SVWE und Wizards, die gute Erschliessung und die planerischen Voraussetzungen sprechen klar dafür. Zudem liegen konkrete Konzepte für Ersatzaufforstungen vor, die ökologisch sinnvoll und nachhaltig sind.

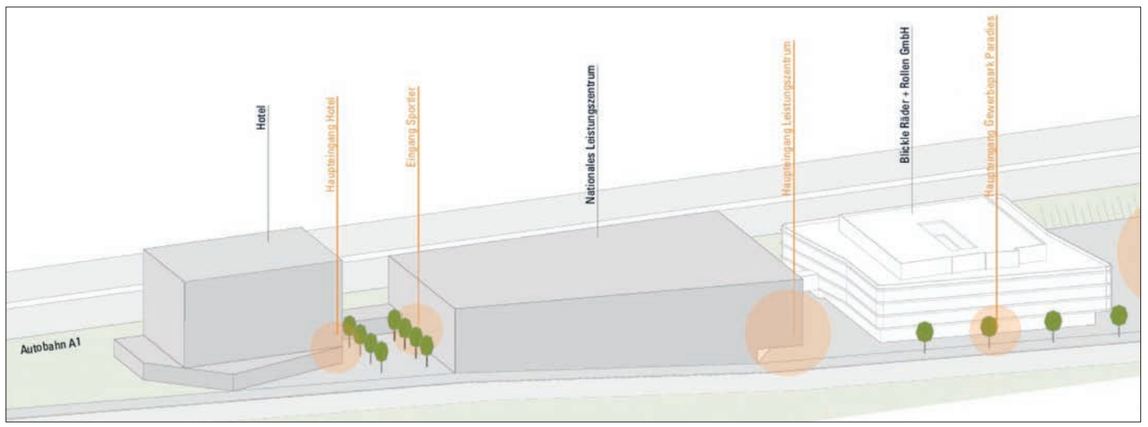
EIN KAMPF UM FAIRNESS
Gemäss Reto Luginbühl ist die Situation für den SV Wiler-Ersigen sehr frustrierend. Er sagt deutlich: «Ein Projekt, das national anerkannt ist, politisch breit unterstützt wird und fachlich solide abgestützt ist, droht an einer einzigen kantonalen Einzelmeinung im AWN zu scheitern. Ich habe bis heute noch kein einziges objektives und stichhaltiges Argument gehört, warum dieses Innovationsprojekt am Rande der Autobahn im Perimeter einer grossen Einkaufsmeile nicht realisierbar sein soll.» Ein Gefühl, das viele in der Region teilen. Der SVWE-Präsident bleibt als Mitglied der Projektkerngruppe dennoch kämpferisch. Er vertraut darauf, dass die breite Unterstützung und die klaren Fakten im bevorstehenden Planerlassverfahren Gewicht haben werden. Für ihn ist klar: Eine Ablehnung wäre weder verhältnismässig noch nachvollziehbar – und ein Schlag ins Gesicht für den Sport, die Nachwuchsförderung, die Region und all jene die sich seit Jahren dafür engagieren.

DEMNÄCHST RECHTSVERBINDLICHKEIT SCHAFFEN
Im Planerlassverfahren liegt der Ball beim **Amt für Gemeinden und Raumplanung (AGR).** Es muss die übergreifende Interessenabwägung vornehmen: Wie schwer wiegt die nationale Sport- und Nachwuchsförderung, die regionale Entwicklung und die Schaffung neuer Arbeitsplätze – im Vergleich zu einer Rodung eines kleinen Waldstücks, das hochwertiger und den klimatischen Bedingungen entsprechend ersetzt wird?

Reto Luginbühl ist überzeugt, dass die Entscheidung weit über die Region hinaus wahrgenommen werden wird. Sie wird zeigen, ob der Kanton Bern bereit ist, ein Sportprojekt von nationaler Bedeutung zu ermöglichen oder ob er sich trotz breiter Unterstützung von einer einzelnen internen Stelle ausbremsen lässt. Dies bei einem Verhältnis von 17:1!

DER TRAUM SOLL WEITERLEBEN
Für den SVWE-Präsidenten ist das «Paradisli» deutlich mehr als ein Bauprojekt. Es ist ein Symbol für Fortschritt, für Nachwuchsförderung, für die Zukunft des Schweizer Unihockeys. Ein Ort, an dem Kinder und Jugendliche wachsen sollen, an dem Spitzenathleten und Spitzenathletinnen trainieren, an dem die Region zusammenkommt. Ein Projekt, das mit hochwertigen und nachhaltigen Ersatzaufforstungen auch den Umweltansprüchen mehr als nur gerecht wird. Der Infrastrukturtraum lebt – und der ganze SVWE zusammen mit den Wizards, den Verbänden und den Gemeinden kämpfen dafür, dass er Realität werden kann.

▾ Visualisierung Projekt Paradisli



BECKHOFF

Seit 10 Jahren stolzer Partner
beim Serienschweizermeister!

Beckhoff Automation AG - Kernenriedstrasse 1 - 3421 Lyssach - www.beckhoff.com



WE SUPPORT
TEAMPLAY.

MATTER + AMMANN AG

Neutrales Ingenieurbüro | Gebäudetechnik HLKKS

#2



YANNICK HIRSCHI
Nickname | Hirschi
Position | Verteidiger
Geburtsdatum | 12.04.2006
Beruf | Kaufmann EFZ
Hobbies | Sport, Freunde, Coiffeure-Besuche
Beim SVWE seit | Kids
Spielersponsor | Schertenleib Holzbau GmbH

#3



YANNICK OBERLI
Nickname | Hachan, Yännu
Position | Stürmer
Geburtsdatum | 23.01.2007
Beruf | Kaufmann EFZ in Ausbildung
Hobbies | Sport & Schwingen
Beim SVWE seit | 2014
Spielersponsor | wiesmann architect ag

#4



CEDRIC OBERLI
Nickname | Cedi
Position | Stürmer
Geburtsdatum | 20.08.2008
Beruf | Kaufmann EFZ in Ausbildung
Hobbies | Sport & Cardio
Beim SVWE seit | 2014
Spielersponsor | wiesmann architect ag

#5



CLAUDIO SCHMID
Nickname | Cs, Schmid
Position | Stürmer
Geburtsdatum | 31.08.2002
Beruf | Student
Hobbies | Rennrad & Versicherungen bei Burri abschliessen
Beim SVWE seit | 2025
Spielersponsor | hofbauer 15/19
Andrea Glauser naturCoaching

#6



AMELIO TAMBINI
Nickname | Tambini, Aurelio
Position | Verteidiger
Geburtsdatum | 21.07.2002
Beruf | Student
Hobbies | Zeit mit meiner Freundin und ihren Katzen verbringen, Schach
Beim SVWE seit | 2012
Spielersponsor | Hofer&Baumann Gartenbau GmbH

#8



NOAH SIEGENTHALER
Nickname | Sigi
Position | Center
Geburtsdatum | 17.11.2000
Beruf | Lehrer
Hobbies | Musik machen, Sport allg., Familie & Freunde
Beim SVWE seit | 2014
Spielersponsor | Linder-MIT Schenk Kaltenherberg GmbH

#13



LUDWIG PERSSON
Nickname | P, Ludde
Position | Center/defender
Geburtsdatum | 04.11.1994
Beruf | Logistik
Hobbies | Watching sports and gaming
Beim SVWE seit | 2025
Spielersponsor | Panorama AG

#14



SIMON LAUBSCHER
Nickname | Simu
Position | Center
Geburtsdatum | 26.02.1998
Beruf | Student
Hobbies | Sport allgemein, NBA
Beim SVWE seit | 2008
(mit 5-jährigem Unterbruch bei GC)
Spielersponsor | Laubscher Präzision AG

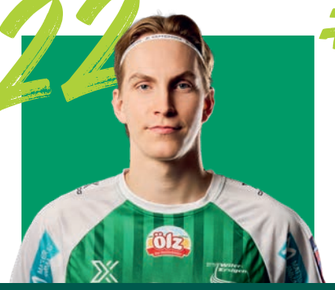
#16



YANNIS WYSS
Nickname | Mergim, Wyss
Position | Verteidiger
Geburtsdatum | 17.04.2001
Beruf | Student und Sachbearbeiter
Hobbies | Sport allgemein
Beim SVWE seit | 2007
Spielersponsor | G. Devaux Haushaltapparate AG
APnetzbau AG, LFI-Services GmbH



#22



PETERIS TREKSE
Nickname | Pete, Piit
Position | Winger / Center / Defender
Geburtsdatum | 20.04.1999
Beruf | Coach
Hobbies | sport activity
Beim SVWE seit | 2026
Spielersponsor | Bernadog Immobilien AG

#24



TIM DÖBELI
Nickname | Döbi, Model
Position | Stürmer
Geburtsdatum | 07.10.2003
Beruf | Wertschriftenprüfer
Hobbies | Basketball, Kaffee, Kuchen Backen
Beim SVWE seit | 2018
Spielersponsor | Pausestärn

#36



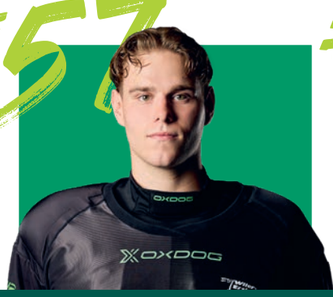
JAN ZIEHLI
Nickname | Ziehli, Jeenu, Silli
Position | Verteidiger
Geburtsdatum | 26.12.1999
Beruf | Lehrer
Hobbies | Sport allgemein, Playstation
Beim SVWE seit | 2005
Spielersponsor | Ziehli AG Lobsigen

#55



MATHIAS STÖRI
Nickname | Matti, Störi
Position | Verteidiger
Geburtsdatum | 12.08.2003
Beruf | Sport/Physik Student
Hobbies | Tennis, Padel, Skifahren, Jonglieren
Beim SVWE seit | 2024
Spielersponsor | tur gmbh, Davos

#57



MERLIN PICARIELLO
Nickname: | Merle, Perle
Position: | Goalie
Geburtsdatum: | 05.05.2004
Beruf: | Pöstler
Hobbies: | Mit Freunden treffen, Zocken, 4 x 1.4 Kilometer
Beim SVWE seit: | Kids
Spielersponsor | Elektroservice Burkhalter Stefan

#66



CEDRIC BURI
Nickname | Buri, Chötzi
Position | Center
Geburtsdatum | 14.04.2007
Beruf | Kaufmann EFZ in Ausbildung
Hobbies | Rennrad, Skifahren, Tennis
Beim SVWE seit | 2019
Spielersponsor | Rennshop Wüthrich AG Vom Chäser

#73



ANDRIN HOLLENSTEIN
Nickname | Holle
Position | Verteidiger
Geburtsdatum | 05.04.1997
Beruf | Projektleiter und Berater Online Marketing
Hobbies | Golf, Sport allgemein
Beim SVWE seit | 2017
Spielersponsor | Internetagentur iqual AG

#75



TIM KRAMER
Nickname | Chrämu
Position | Goalie
Geburtsdatum | 05.09.1995
Beruf | Project Manager (Openair Frauenfeld)
Hobbies | Manchester United, Gamen
Beim SVWE seit | 2025
Spielersponsor | Kobi Immobilien

#77



DENY KÄNZIG
Nickname | Dense
Position | Stürmer
Geburtsdatum | 10.12.1996
Beruf | Project Manager (Openair Frauenfeld)
Hobbies | Manchester United, Gamen
Beim SVWE seit | 2002
(mit 1-jährigem Unterbruch in Schweden)
Spielersponsor | Athlete Supports Athlete



#79



RONALD GASPARIK
Nickname | Rebu, Gaspandrich, Belcho
Position | Defender
Geburtsdatum | 17.06.2000
Beruf | Alles rund ums Fenster
Hobbies | Sports, Time with friends and family, Sleeping and being late
Beim SVWE seit | 2025
Spielersponsor | ATS-Architektur GmbH

#94



MARCO LOUIS
Nickname | Makke
Position | Stürmer
Geburtsdatum | 06.04.1994
Beruf | Gebäudetechnikplaner Heizung
Hobbies | Fussball, Volleyball, Schwimmen, Freunde treffen
Beim SVWE seit | Seit 2015
Spielersponsor | Matter+Ammann AG

#97



JAMIE MARTJNIAS
Nickname | James
Position | Stürmer
Geburtsdatum | 06.08.2005
Beruf | Kaufmann
Hobbies | Gym (Bizeps), Gamen, Freunde treffen
Beim SVWE seit | 2015
Spielersponsor | IPB GRAVURES Sàrl, Cornaux / NE

STAFF



TATU VÄÄNÄNEN
Headcoach



RADEK SIKORA
Assistenztrainer



MATTIA SCHENK
Assistenztrainer



CHRISTOF KELLENBERGER
Athletiktrainer



NIKLAUS STECK
Torhütertrainer



IVAN GLAUSER
Teambetreuer



DANIELA STUDER
Physiokoordination



SARAH MONTAVON
Physio



HANSPETER HILTBRUNNER
Sportchef L-UPL







DAS NEUE CAPTAINS-TEAM – NICHT NUR «DEFENSIVER» ANKER

Mit Yannis Wyss, Jan Ziehli (Assistenten) und Andrin Hollenstein (Captain) setzt der SVWE neu auf ein Captains-Team und nicht mehr einen Spielerrat. Dieses Trio soll für Kontinuität, Identifikation und Führungsstärke stehen. Auffällig ist dabei, dass alle drei Abwehrspieler sind. Dies soll jedoch nicht als Zeichen einer «defensiven Ausrichtung» des Captains-Team verstanden werden. Es ist die Aufgabe des Trios, dem gesamten Team in einer Saison mit vielen jungen Spielern und zahlreichen personellen Veränderungen Stabilität, Orientierung und Identität zu verleihen.

Nach den Abgängen von mehreren Routiniers und prägenden Persönlichkeiten wird die Bedeutung des Captains-Teams grösser denn je. Das Trio soll nicht nur auf dem Feld Leistungsträger sein, sondern auch jene Kultur vorleben, die den SVWE seit Jahren auszeichnet. In einer Mannschaft, die jünger und unerfahrener geworden ist, werden die Führungsqualitäten mindestens so wichtig sein wie ihre sportlichen Leistungen.

ANDRIN HOLLENSTEIN: DER ERFAHRENE LEITWOLF

Innerhalb des Trios bringt Andrin Hollenstein die grösste (internationale) Erfahrung mit. Der Nationalspieler und WM-Teilnehmer hat bereits zahlreiche grosse Spiele bestritten und weiss, was Spitzensport auf höchstem Niveau bedeutet. Der Meisterschütze von 2023 ist bereits seit 2017 beim SVWE und hat mit Marco Louis und Tatu Väänänen zwei Captains erlebt.

Mit seiner Ruhe, seiner Übersicht und seiner Erfahrung verkörpert Hollenstein den natürlichen Anker der Mannschaft. Gerade in einer Phase des Umbruchs wird von ihm erwartet, dass er als Orientierungspunkt für Teamkollegen und Trainerstaff dient. Er kennt die Anforderungen des Rekordmeisters, hat Höhen und Tiefen erlebt und weiss, wie Meisterteams funktionieren.

Er selber will als Captain vorangehen, «dem Team aber auch deutlich machen, dass es manchmal Leiden benötigt, um am Ende erfolgreich zu sein.» Der 29-Jährige will einen guten Austausch zum Trainerteam pflegen und zusammen mit seinen beiden Mitstreitern im neuen Captains-Team ein gutes Bindeglied zwischen Verein/Staff und der Mannschaft sein.

JAN ZIEHLI UND YANNIS WYSS – ZWEI STIMMEN DER NEUEN GENERATION

Jan Ziehli (27) und Yannis Wyss (25) stehen als Eigengewächse für die neue Generation, die den SVWE in den kommenden Jahren prägen soll. Seit mehreren Jahren gehören beide zu den Identifikationsfiguren des SVWE und verkörpern jene Mentalität, die den Verein über Jahrzehnte ausgezeichnet hat. Im Captains-Team wollen sie die Intensität vorgeben, die Mannschaft emotional führen und dafür sorgen, dass die hohen Ansprüche des Vereins nie verloren gehen. Gerade in einer jungen Mannschaft braucht es Spieler, die keine Kompromisse eingehen und in Training wie Spiel den Massstab setzen. «Aber wir wollen den jungen Spieler auch vermitteln, dass die Freude am Unihockey immer im Vordergrund stehen sollte. Mit Verbissenheit allein, sind keine Erfolge möglich, es braucht immer auch Spass», so Wyss, und Ziehli meint weiter: «Wir wollen auch ein Bindeglied für die Jungen zur älteren Generation und zum Trainerteam sein, ein offenes Ohr für Anliegen haben.»

FAZIT

Mit Andrin Hollenstein, Jan Ziehli und Yannis Wyss hat der SVWE ein Captains-Team gewählt, das kaum unterschiedlicher sein und sich gleichzeitig kaum besser ergänzen könnte. Hollenstein bringt internationale Erfahrung und Ruhe, Ziehli verkörpert Leidenschaft und Identifikation, Wyss steht für die Zukunft und die nächste Generation.

Gemeinsam bilden sie zwar das defensive Rückgrat der Mannschaft, ihre Bedeutung geht jedoch weit darüber hinaus. In einer Saison mit vielen jungen Spielern, einem schmalen Kader und hohen Erwartungen werden sie nicht nur die Abwehr organisieren müssen. Sie sollen das Gesicht dieser Mannschaft sein, Verantwortung übernehmen und sicherstellen, dass der SVWE trotz Umbruch jene Werte verkörpert, die ihn seit Jahrzehnten zu einem Spitzenverein machen.

▾ Andrin Hollenstein übernimmt neu das Captainamt



▾ Yanis Wyss in Action





▴ Jan Ziehli freut sich über sein Tor



café fischer.ch

café fischer gmbh dorfstrasse 41 3423 ersigen
✆ 034 445 21 11 info@caféfischer.ch

Fischer
BÄCKEREI · CONFISERIE
Bäckerei Fischer
ja gärn!
Rumendingenstrasse 2 | 3423 Ersigen | Tel. 034 445 21 13 | fischer-ersigen.ch

U-LEISTUNGSTEAMS ZWISCHEN ENTWICKLUNG UND AMBITIONEN

Die erste Mannschaft des SV Wiler-Ersigen misst sich jedes Jahr mit den stärksten Teams des Landes, die Basis dafür wird seitjeher in den Nachwuchsstufen gelegt. Die Leistungsteams des SVWE gehören seit Jahren zu den konstantesten Ausbildungsgefässen im Schweizer Unihockey. Meistertitel, Finalteilnahmen und (Junioren)-Nationalspieler sind sichtbare Beweise dafür. Noch wichtiger ist jedoch, dass es dem Verein gelingt, Jahr für Jahr talentierte Spieler zu entwickeln und an die Anforderungen des Spitzensports heranzuführen und ihnen den Weg zu höheren Aufgaben zu ermöglichen.

Gerade im Nachwuchs sind Erfolgsgarantien selten. Jahrgänge wechseln, Spieler entwickeln sich unterschiedlich schnell, Teams müssen nach jeder Saison neu zusammengesetzt werden. Umso bemerkenswerter ist die Konstanz, mit welcher die verschiedenen U-Stufen des SVWE seit vielen Jahren auf höchstem Niveau konkurrenzfähig bleiben. Dahinter steckt eine klare Ausbildungsphilosophie, die von zahlreichen Trainerinnen und Trainern getragen wird, die ihre Erfahrung oft über viele Jahre hinweg in den Verein einbringen. Mit der Nachwuchskommission rund um den Nachwuchschef Mattia Schenk, den Ausbildungsverantwortlichen Nando Aebi, mit Matthias Althaus und Robert Martinjas, welche den Übergang Klein- zu Grossfeld auf Stufe U14 managen, Jonas Niederhauser als Juniorenobmann und Kleinfeldchef sowie dem Breitensportchef Marc Uetz, verfügt der Verein über eine breite Basis an Fachwissen und Engagement. Unterstützt werden die Teams von den Nachwuchs-Goalietrainern Kevin Schaad und Stefan Schenk. Diese Strukturen ermöglichen eine enge Zusammenarbeit zwischen den Altersstufen und sorgen dafür, dass die Ausbildung nicht bei jedem Teamwechsel neu beginnt, sondern als durchgehender Entwicklungsprozess verstanden wird.

U21: ANSPRUCH UND VERANTWORTUNG

Die älteste Nachwuchsstufe nimmt innerhalb der Ausbildung eine besondere Rolle ein. Hier geht es längst nicht mehr nur um Entwicklung, sondern auch darum, die Spieler auf den Übergang in den Aktivbereich vorzubereiten. Viele Akteure stehen bereits im erweiterten Umfeld der UPL-Mannschaft oder sammeln erste Erfahrungen im Herrenbereich.

Unter Cheftrainer Mattia Schenk arbeitet die U21 gemeinsam mit den Assistenten Andrea De Icco und Simon Bichsel sowie Athletiktrainer Steven Dätwyler an diesem nächsten Entwicklungsschritt. Die Erwartungen sind traditionell hoch und dank den drei Meistertiteln in Serie «selbstverschuldet». Gleichzeitig weiss man im Umfeld des Teams, dass jedes Jahr neue Voraussetzungen mit sich bringt. Abgänge in die Aktivteams, Aufsteiger aus der U18 und weitere personelle Veränderungen gehören zum Alltag.

▾ U18C in der Saisonvorbereitung



Das Ziel bleibt dennoch unverändert: Die U21 soll sich in der nationalen Spitze behaupten, frühzeitig die Playoff-Qualifikation sichern und die Spieler möglichst optimal auf die nächste Karrierestufe vorbereiten.

U18: DIE NÄCHSTE GENERATION STEHT BEREIT

Die U18 gilt seit Jahren als eine der wichtigsten Ausbildungsplattformen überhaupt. Hier zeigt sich oft erstmals, welche Spieler das Potenzial besitzen, einen längerfristigen Weg im Leistungssport einzuschlagen.

Mit Marvin Schneider übernimmt ein Trainer die Verantwortung, der die Ausbildungsphilosophie des Vereins bestens kennt. Unterstützt wird er von Remo Döbeli, Marcel Kling und Nick Rohner. Teammanager Jürg Sterchi sorgt für stabile organisatorische Rahmenbedingungen.

Die U18 steht traditionell vor der Herausforderung, viele junge Talente in kurzer Zeit zu einem leistungsfähigen Team zu formen. Die Unterschiede innerhalb dieser Altersklasse sind häufig besonders gross. Gleichzeitig bietet dies die Chance, dass einzelne Spieler enorme Entwicklungssprünge machen können. Der Fokus liegt deshalb auf einer Mischung aus individueller Förderung und mannschaftlicher Entwicklung.

U16A: DIE WICHTIGE ENTWICKLUNGSSTUFE

Für viele Spieler stellt die U16 den eigentlichen Einstieg in den leistungsorientierten Nachwuchs dar. Technische Ausbildung, Spielverständnis und Athletik gewinnen zunehmend an Bedeutung.

Cheftrainer Marc Heiniger wird dabei von Peter Burkhalter, Severin Pauli und Xeno Widmer unterstützt. Gemeinsam begleiten sie einen Jahrgang, der in den kommenden Jahren den Kern der älteren Leistungsteams bilden soll.

Die U16 ist gleichzeitig jene Stufe, auf welcher die Grundlagen für spätere Erfolge gelegt werden. Entsprechend steht hier nicht nur das Resultat im Vordergrund. Vielmehr geht es darum, die Spieler in allen Bereichen weiterzubringen und sie an die Anforderungen des nationalen Spitzenunihockeys heranzuführen.

U14A: TALENTE FÖRDERN UND BEGEISTERUNG WECKEN

Die ersten Schritte auf dem Grossfeld sind für viele Nachwuchsspieler prägend. Genau hier setzt die U14A an.

Unter der Leitung von Matthias Roth sowie Assistentin Simone Sterchi erhalten die Spielerinnen und Spieler die Möglichkeit, ihr Potenzial auf der nächsthöheren Stufe zu entwickeln. Athletiktrainerin Anne Günter und Teammanager Marc Wymann ergänzen das Team rund um die Mannschaft.

Gerade in dieser Alterskategorie geht es darum, technische und taktische Grundlagen zu festigen und gleichzeitig die Freude am Leistungssport zu erhalten. Die Trainer stehen vor der anspruchsvollen Aufgabe, unterschiedliche Entwicklungsstände zusammenzuführen und jedem Spieler die passende Förderung zu ermöglichen.

▾ Das U16B Team bei einer Besprechung



U12: DER ERSTE SCHRITT RICHTUNG LEISTUNGSSPORT

In der U12 werden die Weichen für die kommenden Jahre gestellt. Hier entscheidet sich häufig, wer langfristig den Weg in den Leistungssport einschlagen möchte.

Cheftrainer Swen Neyer und Assistent Thomas Ammann arbeiten gemeinsam mit Athletiktrainerin Stephanie Haab daran, die Kinder technisch, koordinativ und spielerisch weiterzubringen. Das Ziel besteht darin, ein Umfeld zu schaffen, in dem Lernen, Begeisterung und sportliche Entwicklung optimal miteinander verbunden werden können.

BREITE UND SPITZE GEHÖREN ZUSAMMEN

Erfolgreiche Leistungsteams entstehen nicht isoliert. Sie benötigen ein starkes Fundament. Genau deshalb sind auch die Breitensportteams ein unverzichtbarer Bestandteil der Nachwuchsarbeit des SVWE.

Die U16B unter Cheftrainer Marc Uetz sowie die U14B unter Leitung von Ivo Bessire leisten in diesem Bereich wertvolle Arbeit. Gemeinsam mit ihren Trainerteams sorgen sie dafür, dass möglichst viele Kinder und Jugendliche den Weg zum Unihockey finden und sich entsprechend ihren Möglichkeiten entwickeln können. Gleiches gilt für die U18C, welche in Zusammenarbeit mit dem UHC Burgdorf geführt wird.

U18C - TEAM

Die Saisonausschau der U18C beginnt bereits in der Vergangenheit, und zwar Ende Mai, da sind wir bei strömendem Regen in ein intensives Sommertraining gestartet. Wie letztes Jahr läuft die U18C unter dem UHC Burgdorf. Es ist aber im Vergleich zum letzten Jahr in dieser Saison ein «reines» SVWE-Team und besteht zu einem grossen Teil aus dem U16C-Aufsteigerteam der Saison 24/25. Das Saisonziel haben sich die Jungs dem entsprechend hoch gesetzt.

Der Staff besteht dieses Jahr neu aus Patrick Krebs, Fabian Zürcher und Marc Uetz, also auch hier ist alles in SVWE-Hand, frei nach dem Motto: Es ist sogar SVWE drin, wo gar nicht SVWE drauf steht.

U16B - TEAM

Nach dem vorzeitigen Ligaerhalt der vergangenen Saison, gilt auch diese Saison das Ziel Ligaerhalt. Diesem Ziel hat die ganze Mannschaft am Kickoff zugestimmt und das Trainer Team weiss somit was zu tun ist. Der grosse Staff mit fünf Trainern ist gross, womit Rookie Trainer Sasha Aebersold gut unterstützt wird. Diese Breite im Staff ist wichtig, da mit Patrick Krebs, Marc Uetz und Fabian Zürcher alle zusätzlich auch bei der U18C tätig sind. Ein grosses Dankeschön ist erneut an Goalie Kevin Greub auszusprechen. Mit Kevin hat die U16B einen zweiten Goalies im Training, welcher so eine optimale Trainingsgestaltung ermöglicht. Nach einem strengen Sommertraining mit einem intensiven Trainingsweekend in Zuchwil, freuen sich alle auf den Meisterschaftsstart.

Nach den diversen Vorbereitungsspielen im August freuen sich die Teams nach dem langen Sommertraining auf den Saisonstart und die bevorstehende Saison.

GEMEINSAM IN DIE GRÜN-WEISSE ZUKUNFT

Der SV Wiler-Ersigen verfügt auch in der Saison 2026/27 über eine beeindruckende Breite und Qualität in seiner Nachwuchsorganisation. Zahlreiche engagierte Trainerinnen und Trainer, Funktionäre und Helfer investieren Woche für Woche unzählige Stunden in die Entwicklung der jungen Spielerinnen und Spieler.

Titel und Medaillen bleiben schöne Begleiter dieses Weges. Der eigentliche Erfolg misst sich jedoch daran, wie viele Talente den nächsten Entwicklungsschritt machen, Verantwortung übernehmen und langfristig die grünweissen Farben auf höchstem Niveau vertreten können. Genau dafür arbeitet die gesamte Nachwuchsabteilung Tag für Tag. Und genau deshalb darf der SVWE auch künftig optimistisch in die Zukunft blicken.

NACHWUCHS TRIFFT AUF ERFOLG

WIR SIND UNIHOCKEY

NACHWUCHSORGANISATION UND U-TEAMS IM ÜBERBLICK

U21A



Cheftrainer:
Mattia Schenk

Assistenten:
Andrea De Icco
Simon Bichsel

Athletiktrainer:
Steven Dätwyler

U18A



Cheftrainer:
Marvin Schneider

Assistenten:
Remo Döbeli,
Marcel Kling,
Nick Rohner

Teammanager
Jürg Sterchi

U18C



Läuft unter
UHC Burgdorf als
Spielgemeinschaft.

Trainer:
Marc Uetz
Patrick Krebs

U16A



Cheftrainer:
Marc Heiniger

Assistenten:
Peter Burkhalter
Severin Pauli
Xeno Widmer



Cheftrainer:
Marc Uetz

Assistenten:
Sasha Aebersold
Kevin Greub

Patrick Krebs
René Siegenthaler
Fabian Zürcher

U16B

U14A



Cheftrainer:
Matthias Roth

Assistenten:
Simone Sterchi

Athletiktrainer:
Anne Günter

Teammanager:
Marc Wymann



Cheftrainer:
Ivo Bessire

Assistenten:
Thomas Günter
Roger Weber

U14B

U12



Cheftrainer:
Swen Neyer

Assistenten:
Thomas Ammann

Athletiktrainerin
Stephanie Haab

NACHWUCHSKOMMISSION:
Mattia Schenk (Verantwortlicher Nachwuchs)
Nando Aebi (Verantwortlicher Ausbildung, Trainer)
Matthias Althaus/Robert Martinjas (Verantwortliche U14)
Jonas Niederhauser (Juniorenobmann)

AUSBILDUNGSCHEF: Nando Aebi

GOALIETRAINER: Kevin Schaad, Stefan Schenk

MENTALCOACH: Bruno Burkhard

NEXT GENERATION: Matthias Althaus, Entwicklungscoach

DIE BESTEN 80ER- & 90ER-HITS*

*und noch viel mehr Abwechslung.

Di Sound. Dis Läbe.

RADIO 32

Ihr verlässlicher und kompetenter Partner für:

- hauswartungen
- industriereinigungen
- gebäudereinigungen

eco facility service

Im Raum Solothurn, Aarau und Bern

Rasen vom Waldhof

Hans Vögeli | Holzacherweg 10 | 3428 Wiler

Unkompliziert-flexibel-schnell
www.wald-hof.ch

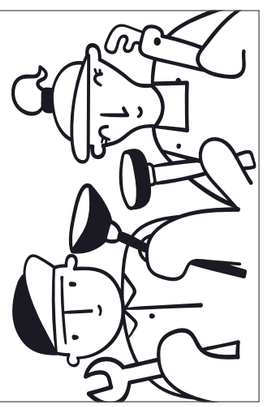
Bestellen Sie bequem und einfach Ihren Rollrasen!

Rasen vom Waldhof
wald-hof.ch

Per Telefon 079 935 55 45
Per Fax 032 665 29 44
Per Mail info@wald-hof.ch

LK

Gemeinsames Projekt?

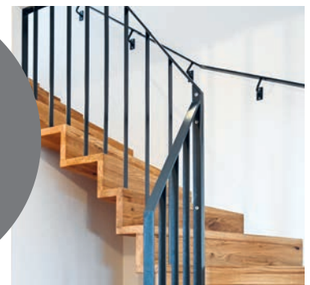


Massgeschneidert für Ihr Zuhause.

GLB line

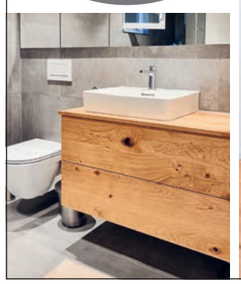
Wir bauen Ihre Wohn(t)räume

glb-line.ch









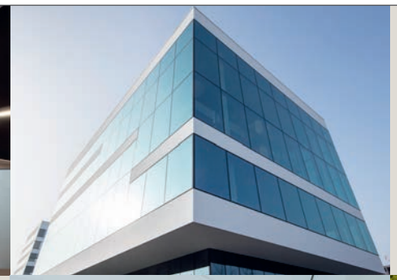


Individuelle Lösungen für Türen, Fenster, Treppen, Küchen Metallbau und Möbel

GLB line
glb-line.ch
034 408 17 17
info@glb.ch

GLB planen bauen einrichten

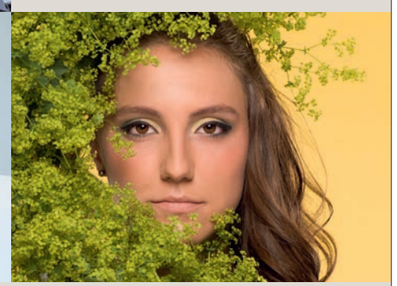


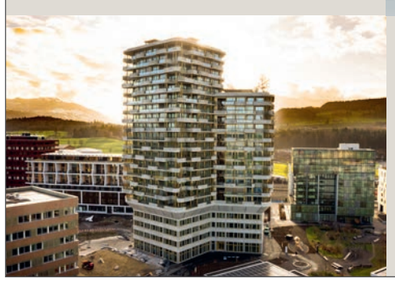


Fotografie mit Liebe

zum Detail







WOLF FOTO – GRAFIE

Spitalstrasse 1
4600 Olten

062 212 75 65
info@wolf-fotografie.ch

Buchen Sie jetzt ein Shooting unter:
www.wolf-fotografie.ch

begeistert
zuverlässig
persönlich

Unter einem Dach!

Egal ob Klein- oder Grossauflagen, wir drucken Ihre Printsachen im Digital- oder Offsetverfahren innert kürzester Zeit und in bestechender Qualität!

Wir haben ein Auge für schöne Dinge. Unser Papeterie-Sortiment wird für Sie sorgfältig ausgesucht und immer wieder mit Neuheiten und saisonalen Artikeln ergänzt.

singer+co
Druckerei | Papeterie

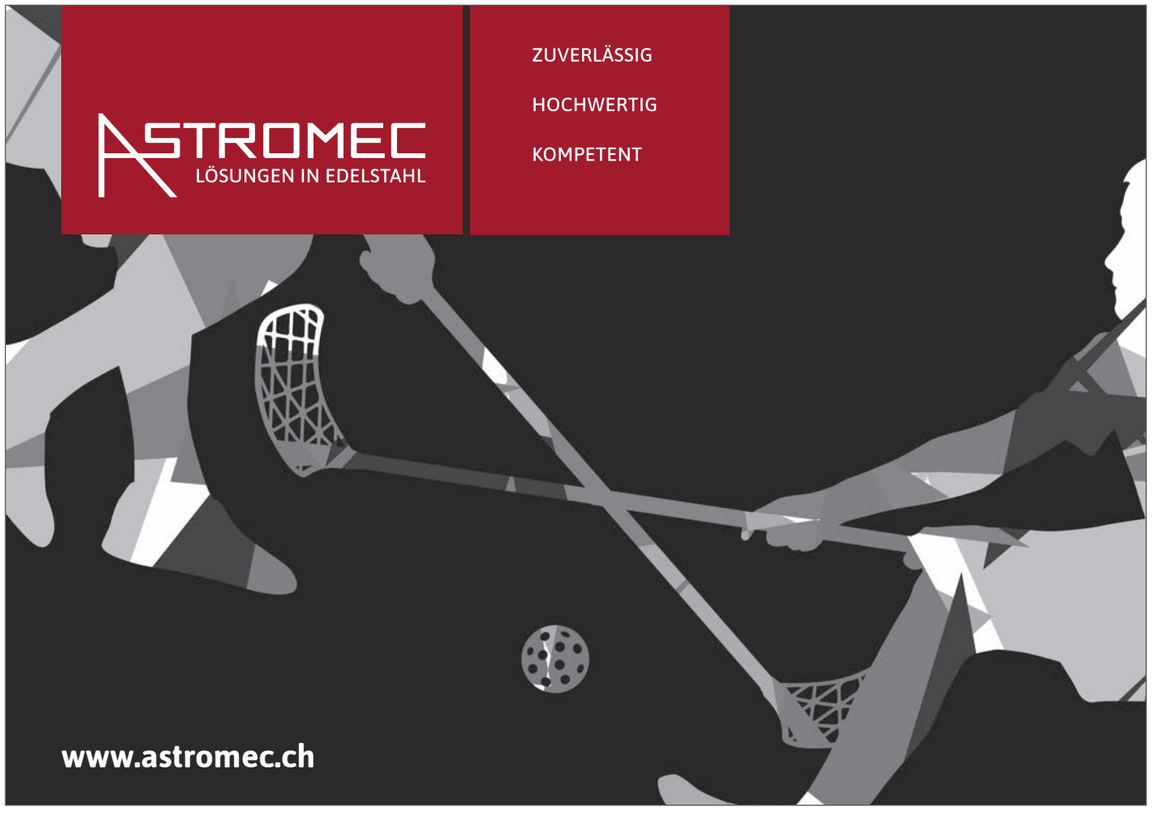
Gotthelfstrasse 4
3427 Utzenstorf

Telefon 032 665 40 38
www.singer-co.ch

Scan mich!

ASTROMEC
LÖSUNGEN IN EDELSTAHL

ZUVERLÄSSIG
HOCHWERTIG
KOMPETENT



www.astromec.ch

STOLZER SPONSOR

EP:Mühle AG
ElectronicPartner

Einfach persönlicher.

TV & AUDIO | MOBILE | INTERNET | SERVICE | HAUSHALT



swisscom World
QUICKLINE Internet | TV | Mobile
gawo so naheliegend

EP:Mühle AG
Hauptstrasse 9
3427 Utzenstorf

032 665 24 45

info@epmuehle.ch

www.epmuehle.ch

conte SPORTS

NEUER OFFIZIELLER UND STOLZER PARTNER DES

SV WILER-ERSIGEN

OXDOG

WWW.OXDOG.CH

Z'HERRE ZWÖI – ZWISCHEN BIERBIKE UND PLAYOFF-TRÄUMEN

RÜCKBLICK SAISON 2025/26
Die Saison 2025/26 hatte für z'Zwöi alles zu bieten, was das Unihockey-Herz begehrt: Tore, Emotionen und leider auch ein paar Enttäuschungen. Im Cup lieferten wir uns mit den Tigers ein packendes, torreiches Duell, bei dem die Zuschauer voll auf ihre Kosten kamen. Leider endete unser Cup-Abenteuer trotz grossem Kampfgeist früher als erhofft.

In der Meisterschaft erreichten wir unser erstes Zwischenziel souverän und qualifizierten uns für die Playoffs. Dort warteten allerdings die jungen, laufstarken Mörschwiler Dragons auf uns. Während wir unsere Stärken vor allem in Routine, Übersicht und cleverer Kräfteeinteilung sahen, überzeugten die Dragons mit Tempo, Jugend und vermutlich besserer Regeneration. Entsprechend war die Playoff-Serie schneller vorbei, als wir uns das gewünscht hätten.

VORBEREITUNG
Die Analyse der Saison wurde anschliessend mit höchster Professionalität durchgeführt. Neben diversen Trainingseinheiten investierte das Team insbesondere in den Zusammenhalt. Als innovatives Vorbereitungsinstrument kam dabei unter anderem ein Bierbike zum Einsatz. Ob dieses den Puls, die Ausdauer oder lediglich die Stimmung förderte, ist wissenschaftlich noch nicht abschliessend geklärt. Die Beteiligung war jedenfalls erfreulich hoch.

Daneben wurden die klassischen Tugenden gepflegt: Trainingsbesuche, kameradschaftliche Fachgespräche nach dem Training und die jährliche Diskussion darüber, wer denn nun tatsächlich fit genug für zwei Trainings pro Woche wäre.

AUSBLICK SAISON 2026/27
Für die kommende Saison bleiben wir unserer Linie treu: ambitioniert, aber mit dem nötigen Augenzwinkern. Sportlich wollen wir wiederum vorne mitmischen und die Playoffs erreichen. Dort möchten wir nicht nur teilnehmen, sondern auch ein Wörtchen um den weiteren Verlauf mitreden.

Mindestens genauso wichtig bleibt jedoch das, was z'Zwöi seit Jahren auszeichnet: ein grossartiger Teamgeist, viel Freude am Unihockey und die Gewissheit, dass Siege zwar schön sind, die besten Geschichten aber oft neben dem Feld entstehen.

Auf eine erfolgreiche, verletzungsfreie und möglichst lange Saison 2026/27!



▲ Das Abschlusstraining auf dem Bierbike



▲ Das Zwöi nach einer Meisterschaftsrunde



DIE HELFENDEN IM HINTERGRUND – DAS RÜCKGRAT DES SV WILER-ERSIGEN

Wenn der SV Wiler-Ersigen Jahr für Jahr Spitzenleistungen auf dem Unihockeyfeld zeigt, stehen meist die Spieler, Trainer und Verantwortlichen im Rampenlicht. Was oft vergessen geht: Hinter jedem Meisterschaftsspiel, jedem Cup-Fight und jedem Grossanlass steht eine Vielzahl von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, ohne die der Spielbetrieb gar nicht möglich wäre.

Wenn der SV Wiler-Ersigen Jahr für Jahr Spitzenleistungen auf dem Unihockeyfeld zeigt, stehen meist die Spieler, Trainer und Verantwortlichen im Rampenlicht. Was oft vergessen geht: Hinter jedem Meisterschaftsspiel, jedem Cup-Fight und jedem Grossanlass steht eine Vielzahl von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, ohne die der Spielbetrieb gar nicht möglich wäre.

Es beginnt schon beim Halleneingang und dem **Ticketing** unter der Leitung von Martin Ziehli und seiner Crew. Sie sind oft die ersten Ansprechpartner für unsere Zuschauerinnen und Zuschauer und sorgen dafür, dass der Spieltag bereits beim Eintritt positiv beginnt. Ebenfalls von grosser Bedeutung ist die **Hallencrew** um Geri Baumann, die sich bisher um zahlreiche organisatorische und infrastrukturelle Aufgaben rund um unsere Heimspiele gekümmert hat. Künftig wird dieser Bereich unter der Leitung von Martin Wenger gemeinsam mit dem **Bodenteam** organisiert und weiterentwickelt. «Wir wollen die Heimspielcrew insbesondere bei der Spielvorbereitung mit den teilweise anspruchsvollen Aufbauarbeiten entlasten», so Wenger. Er ist zugleich als neuer Verantwortlicher Spielbetrieb insbesondere für alle Grossfeldspiele (Einzel und Turniere) zuständig und plant dabei auch den Einsatz des Unihockeybodens. «Wir sind auch bereit, diesen Boden bei den Junioren auszulegen, wenn sie beim Abbau mithelfen und mehr als ein Spiel ansteht», so Wenger.

Weiter geht es mit dem **Jurytisch,** wo neben der bewährten LUPL-Crew um Tom Balsiger, Marianne Zingg und Heiner Burkhard sowie den U-Teams Marcel Rohner, Dani Morel und ihre-Mitstreiter für einen reibungslosen für einen reibungslosen Ablauf sorgen. Das Bodenteam um Marc Ritz und mehr als 10 Helfern sorgt für perfekte Spielbedingungen . Einen grossen Teil macht auch die Beizli-Crew aus, welche für die Verköstigung der Fans verantwortlich ist. Oder das **Livestream-Team** um Marc Wymann und «Family Huber», die dafür sorgen, dass unsere Fans die Spiele auch aus der Ferne mitverfolgen können – jede dieser Aufgaben ist unverzichtbar. Pro LUPL-Spiel sind mindestens 40 Ehrenamtliche Woche für Woche im Einsatz.

Doch die Unterstützung beschränkt sich nicht nur auf die Spieltage. Viele weitere Mitglieder und Freunde des Vereins leisten während des ganzen Jahres unzählige Stunden freiwilliger Arbeit. Sie organisieren Anlässe, unterstützen die Nachwuchsabteilungen, helfen bei Auf- und Abbauarbeiten oder übernehmen administrative Aufgaben im Hintergrund. Ihr Engagement ist für unseren Verein von unschätzbarem Wert.

Besonders erwähnenswert sind auch Vorstands-Persönlichkeiten wie die neuen Ehrenmitglieder **Marianne Althaus und Otto Lysser,** die den Verein über viele Jahre hinweg mit grosser Leidenschaft und Treue begleiten. Menschen wie sie zeigen, wie stark die Verbundenheit mit dem SV Wiler-Ersigen über Generationen hinweg gelebt wird.

Die meisten dieser Helferinnen und Helfer stehen nie im Mittelpunkt. Sie erhalten keine Medaillen, keine Scorerpunkte und selten öffentliche Anerkennung. Ihre Motivation ist die Freude am Verein, die Gemeinschaft und die Begeisterung für den Unihockeysport. Umso wichtiger ist es, dass wir ihnen immer wieder unsere Wertschätzung zeigen.

Allen Helferinnen und Helfern gilt deshalb ein riesiges und herzliches Dankeschön. Ihr seid das Rückgrat unseres Vereins.



▲ Daniel Huber het dr Überblick im Kabusalat



▲ Geri Baumann u Ändu Rohner si am Fachsimple



▲ Marc Ritz üse Bodechef am tschille

GAST



Nach dem
SCHLUSSPFIFF
beginnt das nächste
ABENTEUER

Ob Ferienreise, Flugreise, Vereinsausflug oder Gruppenreise – mit GAST AG Utzenstorf entdecken Sie die schönsten Reiseziele Europas und der Welt

Industriering 7 | 3427 Utzenstorf | 032 666 40 80 | www.gast.ch | info@gast.ch

swidro drogerie elmer

Gesundheit und Wohlbefinden in Bätterkinden für Mensch und Tier

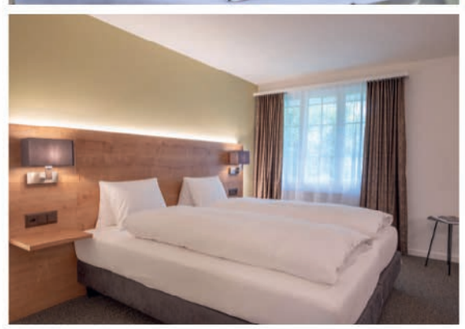


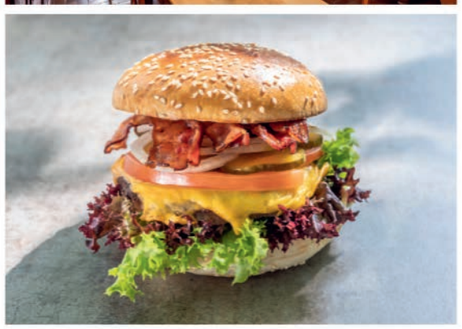
Landshutstrasse 10, 3315 Bätterkinden
Tel. 032 665 40 36
www.swidro-drogerie-elmer.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Helene Elmer und Team









Sternen
HOTEL · RAUM · KULINARIK

Hotel & Restaurant Sternen Kriegstetten
www.sternen.ch | Tel. 032 674 41 61

FENSTER
TÜREN
ELEMENTE

Fenster- und Türen-Elemente AG

Solothurnstrasse 24
3422 Kirchberg
Tel. 034 445 31 16
info@fte-ag.ch
www.fte-ag.ch

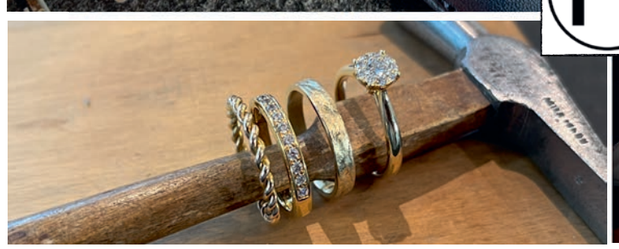
QUALITÄT SERVICE
weru
AUTORISIERTER FACHBETRIEB

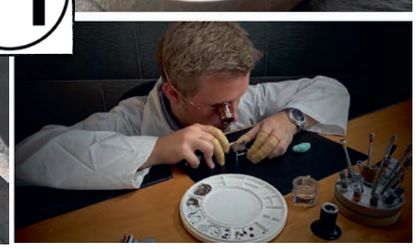


Maurer
GOLDSCHMIEDE I UHRENATELIER









Hauptstrasse 36 I 4562 Biberist I goldentime.ch I trauringspezialist.ch I maurer@goldentime.ch I Tel. 032 672 45 48

EVENTCAR
BEQUEM, SICHER, FAIR
Egal ob Konzert, Musical, Festival oder Sportevent, EventCar bringt dich bequem, sicher und fair an dein nächstes event
Jetzt Carfahrt buchen
eventcar.ch
EVENTCAR | INDUSTRIERING 7 | 3427 UTZENSTORF | EVENTCAR.CH | INFO@EVENTCAR.CH | TEL. 032 666 41 00

Emme-Forstbaumschulen AG
Pépinières forestières SA
Testen Sie unsere Stärken!
- Forstpflanzen
- Weihnachtsbaum-Setzlinge
- Einheimische Wildgehölze
- Pflanzen im Quick-Pot
- Heckenpflanzen
Schachen 9 · 3428 Wiler b. Utzenstorf
Telefon 032 666 42 80 · Fax 032 666 42 84
info@emme-forstbaumschulen.ch · www.emme-forstbaumschulen.ch

LÜTHI GmbH
SANITÄR- SPENGLEREITECHNIK
www.luethisanitaer.ch
service@luethisanitaer.ch
Gässli 3
3472 Wynigen
Tel: 034 415 16 34
Fax: 034 415 22 70

kunz AG
HÖRMANN Tore • Türen • Zargen • Antriebe
Regionalvertretung
Husqvarna Automower und Akkugeräte
HONDA Rasenmäher und Motorgeräte
3427 Utzenstorf · Tel. 032 666 24 24 · www.kunz-utzenstorf.ch

JONAS NIEDERHAUSER: VOM NACHWUCHSSPIELER ZUM JUNIORENOBMANN

Wer den SV Wiler-Ersigen kennt, weiss: Der Nachwuchs bildet das Fundament des Erfolgs. Damit die rund 120 Juniorinnen und Junioren im Kleinfeldbereich (inklusive U12 Stufe) optimale Rahmenbedingungen vorfinden, braucht es Menschen, die im Hintergrund die Fäden zusammenhalten. Einer davon ist neu Jonas Niederhauser, der das Amt des Juniorenobmanns übernommen hat.

Dass er einmal für die Organisation des Nachwuchsbereichs verantwortlich sein würde, war ursprünglich nicht geplant. Schliesslich begann seine Geschichte beim SVWE ganz klassisch auf dem Spielfeld. Als Junior durchlief er verschiedene Altersstufen des Vereins und sammelte seine ersten Unihockey-Erfahrungen im grün-weissen Dress. Nach seiner Aktivzeit verlor sich der direkte Kontakt zum Vereinsleben zunächst etwas, ehe die Rückkehr über den Trainerposten erfolgte. Während zwei Saisons betreute er die E-Junioren und lernte dabei die Herausforderungen im Nachwuchsbereich aus nächster Nähe kennen.

Niederhauser führt einen Landwirtschaftsbetrieb. Die regelmässigen Trainingszeiten liessen sich deshalb zunehmend schwieriger mit dem Berufsalltag vereinbaren. Ganz vom Unihockey verabschieden wollte er sich allerdings nie. «Ich habe gemerkt, dass ich dem Verein mit einer administrativen Aufgabe besser helfen kann», sagt Niederhauser. So ergab sich die Möglichkeit, die Verantwortung als Ju-

zu übernehmen. Eine Aufgabe, die recht umfassend ist. Zu seinem Tätigkeitsgebiet gehören die Koordination sämtlicher Kleinfeldteams, die Planung von Terminen, die Unterstützung bei der Trainersuche sowie die Begleitung verschiedener Nachwuchsanlässe. Zudem fungiert er als Ansprechperson für Trainer, Eltern und Funktionäre und sorgt dafür, dass Informationen die richtigen Empfänger erreichen.

Die Dimensionen sind beachtlich: Rund 120 Kinder und Jugendliche fallen in seinen Verantwortungsbereich. Dazu kommen Anlässe wie Fototermine, Saisonabschlüsse für die jüngsten Teams oder der Sponsorenlauf für die älteren Juniorinnen und Junioren.

Trotz dieser Vielfalt an Aufgaben setzt sich Niederhauser ein klares Ziel. «Mir ist wichtig, dass die Trainer wissen, an wen sie sich wenden können und dass sie die Unterstützung erhalten, die sie brauchen.» Gerade in einer grossen Nachwuchsorganisation seien klare Zuständigkeiten und kurze Kommunikationswege entscheidend. Viele Anliegen würden direkt über die Trainer laufen, gleichzeitig brauche es dahinter Personen, welche die Übersicht behalten und koordinieren. Genau dort sieht Niederhauser seine Aufgabe. Unterstützung erhält er dabei von verschiedenen erfahrenen Vereinsverantwortlichen. Sein Vorgänger Marc Uetz ist dabei das Bindeglied in den Vorstand. Der SV Wiler-Ersigen lebt seit jeher vom Engagement zahlreicher Ehrenamtlicher, die gemeinsam dafür sorgen, dass sich die Kinder und Jugendlichen auf das konzentrieren können, was ihnen am meisten Freude bereitet: das Unihockeyspielen. Mit Jonas Niederhauser gewinnt der SVWE einen bodenständigen, verlässlichen und vereinsverbundenen Juniorenobmann. Einen, der den Nachwuchsbereich aus eigener Erfahrung kennt und weiss, wie wichtig funktionierende Strukturen für die Entwicklung junger Spielerinnen und Spieler sind. Die Voraussetzungen sind damit bestens, damit auch künftig viele Talente ihren Weg beim SV Wiler-Ersigen gehen können.



▲ Jonas Niederhauser übernimmt beim SV Wiler-Ersigen die Funktion des Juniorenobmanns für den Kleinfeldbereich und koordiniert die Belange von rund 120 Nachwuchsspielerinnen und Nachwuchsspielern.

metzgerei aeschlimann

Metzgerei Aeschlimann AG
Landshutstrasse 50 3427 Utzenstorf
T 032 665 40 62 F 032 665 40 22
aeschlimann.ag@bluewin.ch

Fleischwaren.Trateur.Partyservice alles in...

aeschlimann qualität



buddy
Facility Services

buddy facility services Schmiedenplatz 5, 3011 Bern 079 760 12 41 facility@buddy-fs.ch www.buddy-fs.ch

50
MALERGESCHÄFT
SCHERTENLEIB
3423 ERSIGEN
fünfzig jahre frisch gestrichen

BÄREN
UTZENSTORF



Bären Utzenstorf AG • **Familie Thommen** • 3427 Utzenstorf
Tel. 032 665 44 22 • Montag/Dienstag geschlossen
www.baeren-utzenstorf.ch • info@baeren-utzenstorf.ch

JAU
Schreinerei
Robert Jau
• Türen
• Küchen
• Fenster
• Holzböden
• Innenausbau
3427 Utzenstorf
032 665 49 63

bernadog





SAISONVORSCHAU KLEINFELD: BEREIT FÜR DIE SAISON 2026/2027!

Die Kleinfeld-Juniorenteams sind bereits vor den Sommerferien voller Elan in die neue Saison gestartet. Dem offiziellen Meisterschaftsstart im September und Oktober wird mit grosser Spannung entgegengefiebert. Die Wartezeit bis dahin überbrücken die 13 Teams mit zahlreichen Vorbereitungsturnieren.

In dieser Saison startet der SV Wiler-Ersigen mit einer leichten Strukturänderung: Wir stellen ein F-Juniorenteam weniger, freuen uns dafür aber über ein zusätzliches D-Juniorenteam.

Ein grosses Dankeschön geht im Namen des SVWE an alle engagierten Eltern, die jedes Jahr neu zu uns stossen! Ohne eure tatkräftige Unterstützung unter der Woche wäre dieser logistische und sportliche Aufwand nicht zu bewältigen.

WIR SUCHEN DICH!
Wir sind immer froh um neue Trainer*innen oder Schiedsrichter*innen. Haben wir dein Interesse geweckt? Unser Juniorenobmann gibt dir unter juniorenobmann@svwe.ch gerne Auskunft.

JUNIOREN F (KIDS): DER SPASS STEHT IM VORDERGRUND
Unsere jüngsten Kids trainieren einmal pro Woche an den Standorten Aetigkofen, Ersigen und Wiler. Aktuell sind nur noch ganz wenige Plätze frei – in einigen Teams gibt es bereits Wartelisten. Wir sind bestrebt, allen interessierten Kindern eine Trainingsmöglichkeit zu bieten.

Auf dieser Stufe gibt es noch keine klassische Meisterschaft; der Spass an der Bewegung und die Freude am Spiel stehen absolut im Vordergrund. Die Highlights der Saison: das traditionelle «Chlouseturnier» im Dezember, bei dem Spieler der 1. Mannschaft die Kleinsten tatkräftig unterstützen, sowie das F-Masters im April 2027.

JUNIOREN E: UNIHOCKEY ENTDECKEN BEI GLEICHEN EINSATZZEITEN
An unseren vier Standorten Aetigkofen, Ersigen, Hindelbank und Wiler sind die E-Teams hervorragend besetzt. Wir schicken vier Mannschaften in die Meisterschaft, um möglichst vielen Kids eine breite Ausbildung sowie genügend Spielzeit zu ermöglichen. Neben der polysportiven Ausbildung steht klar der Spass im Zentrum. Jedes Kind soll einen festen Platz im Team haben, Unihockey entdecken und erleben können. Gefördert wird dies dadurch, dass alle Kids genau gleich oft eingesetzt werden. Neben den neun Meisterschafts-Turniertagen wartet im April 2027 das grosse Saisonhighlight: das E-Masters in der Grossmatt in Kirchberg.

JUNIOREN D: WETTKAMPFERFAHRUNG OHNE RESULTATDRUCK
Auf dieser Stufe gibt es eine kleine Strukturänderung: Weil in dieser Saison alle Spieler der U12 zusätzlich in einem D-Junioren-Stammteam spielen, wird deutlich mehr Platz benötigt. Daher stellen wir dieses Jahr ein D-Team mehr als in der Vorsaison. Insgesamt nehmen fünf Teams den Spielbetrieb auf – verteilt auf die Standorte Messen, Hindelbank, Alchenflüh sowie zwei Teams in Koppigen.

Der Spass und die Infizierung mit dem Unihockeyvirus stehen hier an oberster Stelle. Jeder Einsatz soll eine Wettkampferfahrung mehr sein – jedoch ganz ohne Resultatdruck. Sich in eine Gruppe einzufügen und den eigenen Platz zu finden, sind ebenfalls wichtige Entwicklungsschritte auf dieser Stufe.

JUNIOREN B: SPIELVERSTÄNDNIS UND TEAMGEIST IM FOKUS
Für die Saison 2026/2027 greift ein B-Team in der zweithöchsten Junioren-Kleinfeldliga ins Geschehen ein. Unsere Mannschaft kämpft in der Gruppe 3 um Punkte. Das erste Meisterschaftsspiel führt die Truppe rund um Trainer Bühler nach Laupersdorf.

Ab dieser Altersstufe nimmt die Entwicklung der Spieler an Fahrt auf. Sie sollen sich in den Bereichen Spielverständnis und Teamtaktik gezielt verbessern.

IMMER UP TO DATE: SWISS UNIHOCKEY & LEVEL SPORTS APP
Damit du während der Saison keine Resultate und Club-News verpasst, installiere dir am besten diese beiden Apps auf deinem Smartphone:

Swiss Unihockey App: Folge unseren SVWE-Teams direkt auf deinem Smartphone und verpasse keine Tabelle und kein Resultat mehr (siehe Bild).

Level Sports App: Sammle fleissig Punkte für dich und den SVWE und gewinne coole Preise!

Lade die beiden Apps einfach im App Store oder Google Play Store herunter – so bist du während der ganzen Saison hautnah dabei und verpasst garantiert nicht.

Stamina Coaching Burkhard
for the mental side of life

Stolzer Partner des SVWE für's
Mentalcoaching und -training!

Personal Coaching
Sport Mentalcoaching
Entspannungscoaching
Firmen-Events

www.stamina-coaching.ch
staminacoach_sport

Physiotherapie
Trainingscenter Koch

**Physiotherapie- &
Trainingscenter Koch**
Emmenhofallee 3
4552 Derendingen

Tel: 032 682 33 22
info@physio-koch.ch

- Fitness und Personaltraining
- Gruppenkurse: Jumping, Crosstraining, Medical Training für Senioren, Pilates, Yoga
- Baby- und Kinderschwimmen, Aquafit
- Klassische Massagen und Sportmassagen
- PelviPower: Training gegen Inkontinenz
- Laufbandanalyse und Stoffwechselanalyse

und vieles mehr

Derendingen • Solothurn • Subingen • Deitingen • Egerkingen
www.physio-koch.ch



Mit Freude und Begeisterung dabei.

Basel | Bern | Biberist | Burgdorf | Grenchen | Langnau i.E. | Oensingen | Solothurn

www.bsb-partner.ch

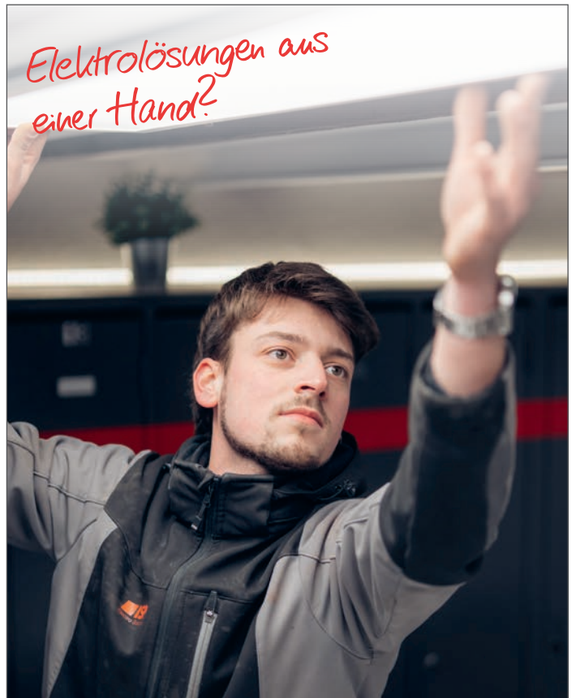
bsb+
BSB + Partner
Ingenieure und Planer

Neuenschwander AG
Mulden-Service + Entsorgung

Entsorgen heisst:
Verantwortung übernehmen

Ihr Partner für Transporte und
umweltgerechtes Entsorgen –
mit dem grössten Mulden-Angebot
in der Region.

NEUENSCHWANDER AG
032 677 10 32 | www.mulden-service.ch



ISP
Electro Solutions
Utzenstorf | 032 666 42 10 | www.ispag.ch



Rüegsegger Elektro AG
Bahnhofstrasse 23
3315 Bätterkinden

Telefon 032 665 20 88
info@elektro-ruegsegger.ch
www.elektro-ruegsegger.ch

HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN

und Sie unterstützen gleichzeitig den SV Wiler-Ersigen.

Melden Sie sich bei
Otto Lysser, 079 500 96 12, vicepraesident@svwe.ch



MARTINSHOF
★ ★ ★
HOTEL RESTAURANT
ZUCHWIL SOLOTHURN

Mexikanisches Flair oder traditionelle, saisonale Schweizerküche

Herzlich Willkommen im Martinshof

Familie Reinhard und das Martinshof-Team
freuen sich auf Ihren Besuch!

Hauptstrasse 81, 4528 Zuchwil
Tel. 032 686 26 26
info@martinshof.ch, www.martinshof.ch

Ihre Spezialisten aus dem Luzerner Hinterland

HB SYSTEME Swiss Made



HBMÖBEL



HB Fahrzeugbau





HB Systeme GmbH
Bernstrasse 15b
6152 Hüswil
hbinfo@hbsysteme.ch

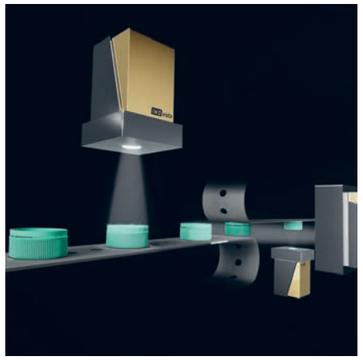
Ihr Entsorgungs-Fachmann, wir helfen gerne



Hier können Sie Alles auf einmal entsorgen und eine Vielzahl an Materialien nehmen wir sogar gratis an. Tel: 032 665 46 76

IMD vista

Vision Inspection Systems







Swiss Made

www.imdvista.ch

Bill Weyermann Partner AG

Dipl. Bauingenieure + Planer



Mit cleveren Ingenieurleistungen sparen Sie Baukosten.

Hauptstrasse 29 | 3425 Koppigen | Telefon 034 413 71 00 | contact@bwbauing.ch | www.bwbauing.ch

ISO 9001 SGS

BLUMEN FANKHAUSER

Neumatt 1, 3427 Utzenstorf, Tel. 032 665 23 75
www.blumen-fankhauser.ch

Blumen für jeden Anlass aus eigener, nachhaltiger Produktion in Utzenstorf

- Sträusse & Gestecke
- Hochzeiten & Geburtstage
- Firmenanlässe & Events
- Grabschmuck
- Adventsdeko
- Kürbisse

GZ Holzbau AG
Geschäft:
3422 Rüdtligen
Tel. 034/445 23 49
GZ Holzbau AG
Wir empfehlen uns für
Zimmerarbeiten Treppenbau Innenausbau
Bodenbeläge Sanierungen und Umbauten aller Art
Gerne beraten wir Sie in allen Holzfragen

Mode Jordi GmbH
Poststrasse 1 • 3427 Utzenstorf
Telefon 032 665 43 45
www.mode-jordi.ch
Ihr Fachgeschäft für: Mode / Wäsche / Jeanswear

Elektro Service
Stefan Burkhalter
Elektro Installationskontrolle
Periodische Kontrolle
Abnahmekontrolle
Schlusskontrolle
Neuquartierstr. 1 / 4562 Biberist / 032 672 04 92 / 079 650 68 58
www. elektro-burkhalter.ch

TSCHANZ
Sonnen- und Wetterschutz AG
Schweizer Sonnen- und Wetterschutz mit System
www.tschanz.ag
TSCHANZ – Für jeden überzeugend
Urtenen-Schönbühl 031 926 62 62
Aarwangen 062 923 44 72
Faulensee 033 655 02 09
Alu-Fensterläden
Alu-Zargen
Rollläden
Sonnenstoren
Lamellenstoren



ISP
Electro Solutions
Utzenstorf | 032 666 42 10 | www.ispag.ch

Wyler
Blumen · Gartenbau
3427 Utzenstorf · Tel. 032 665 40 54
www.wylerblumen-gartenbau.ch

MATTHIAS JAEGGI – NEUER PRÄSIDENT DES GÖNNER PLUS VEREINS


▲ Matthias Jaeggi üse nöi GönnerPlus Präsident

Mein Name ist Matthias Jaeggi und ich wohne mit meiner Familie seit rund elf Jahren in Utzenstorf. Ich bin stolzer Vater von drei wunderbaren Kindern – zwei Mädchen im Alter von 14 und 10 Jahren sowie einem 13-jährigen Sohn. Durch meinen Sohn hat auch meine persönliche Verbindung zum SV Wiler-Ersigen begonnen. Er spielt bereits seit den F-Junioren Unihockey beim SVWE.

Seit der Corona-Zeit engagiere ich mich selbst aktiv als Juniorentrainer im Kleinfeldbereich. Begonnen habe ich bei den E-Junioren, mittlerweile betreue ich ein Team auf D-Juniorenstufe. Für diese Aufgabe habe ich den J+S-Leiterkurs sowie die Ausbildung im Bereich J+S-Kindersport absolviert. Die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen bereitet mir grosse Freude. Sie auf ihrem Unihockey-Weg ein Stück begleiten zu dürfen, ihre Entwicklung mitzuerleben und ihnen dabei auch die Werte des SV Wiler-Ersigen näherzubringen, ist für mich eine sehr bereichernde Aufgabe.

Wenn ich nicht gerade am Arbeiten oder in einer Unihockeyhalle anzutreffen bin, verbringe ich meine Freizeit gerne auf dem Bike. Als die Anfrage kam, ob ich das Präsidium des Gönner Plus Vereins übernehmen möchte, musste ich nicht lange überlegen. Die Idee und der Zweck des Vereins erschienen mir sehr wertvoll und wichtig. Die Möglichkeit, den SV Wiler-Ersigen und insbesondere seine Junioren aktiv zu unterstützen und gleichzeitig Menschen zusammenzubringen, die eine gemeinsame Verbundenheit zum Verein haben, hatten mich überzeugt. Im Vorstand mit Marianne Althaus und Thomas «Tomba» Balsiger wollen wir Bewährtes weiterführen, neue Ideen einbringen und den Gönner Plus Verein mit viel Freude und Engagement in die Zukunft führen.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei Thomas Bürki herzlich für seine wertvolle und engagierte Arbeit als abtretender Präsident. Vielen Dank, Thomas, für die unzähligen Stunden, die du für den Verein investiert hast, und für alles, was du in dieser Zeit für den Gönner Plus Club geleistet hast.

Ich freue mich sehr auf eine spannende und bereichernde Zeit als Präsident – auf viele schöne Begegnungen, interessante Gespräche und gemeinsame Erlebnisse. Besonders freue ich mich auf euch, die bisherigen Mitglieder des Gönner Plus Vereins, und hoffentlich auch auf viele neue Gesichter, die wir künftig in unserem Kreis begrüssen dürfen.

Auf eine tolle gemeinsame Zeit – und Hopp SVWE!

MATTHIAS JAEGGI
PRÄSIDENT GÖNNER PLUS


▲ Marco Louis motiviert unsere Kleinsten

Gönner-Plus-Club
mittendrin – nicht nur dabei!

FÜR AUSKÜNFTE
Matthias Jaeggi
matthiasjaeggi@hotmail.com

Thomas Balsiger
tomban@bluewin.ch

Marianne Althaus
althaus.familie@gawnet.ch

SVWE-GÖNNER
LEISTUNGEN
- Gutschein zum Kauf von vergünstigtem Sitzplatz-Abo
- Zustellung von Vereinsinformationen
- Einladung zum Gönnerapéro mit Gratiseintritt für Matchbesuch

MITGLIEDSCHAFT
Einzelpersonen Fr. 150.00 / Jahr

GÖNNER-PLUS-MITGLIED
LEISTUNGEN
- Reservierter nummerierter Sitzplatz
- Zustellung von Vereinsinformationen
- Apéro vor ausgewählten Heimspielen
- Eintrittsgeschenk

MITGLIEDSCHAFT
Einzelpersonen Fr. 550.00 / Jahr
Ehepaare Fr. 800.00 / Jahr

INFORMATIONEN AUF:
svwe.ch/goenner-plus

MOTOREX
Oil of Switzerland

CLEAN
CARE
LUBE

BIKE LINE



Umweltverträgliche Schmier- und Pflegemittel

motorex.com/bike-line

Fahrschule Meister

Lerne beim Meister

FAHRSCHULE-MEISTER.CH

Schreinerei Gerber AG

Küchen ■ Bäder ■ Schränke ■ Innenausbau ■ Türen ■ Parkett

Seit über 100 JAHRE
Gut im Holz

3203 Mühleberg
Tel. 031 751 30 30
info@gerber-schreinerei.ch
www.gerber-schreinerei.ch

RIMANN

SPÄNEENT-
ÖLUNG?

Wir helfen, richtig
zu trennen!





Späneaufbereitung

Pflege und Filtration
von Flüssigkeiten

Rückgewinnung von
Edelmetall

Unterhalts- und
Reinigungsprodukte

RIMANN AG | Römersrasse West 49
3296 Arch | +41 32 377 35 22 | info@rimann-ag.ch | www.rimann-ag.ch



NIEDERER
mobil in immobilien

Niederer Aufwand,
grösserer Erfolg!

niederer.com





DER SV WILER-ERSIGEN VERBINDET CHAMPIONS!

Aus Anlass des 10. Meistertitels (La Dezima) entstand die Initiative zur Gründung eines Businessclubs zugunsten des SV Wiler-Ersigen (SVWE). Der gegründete Champions-Club bezweckt die Unterstützung des Spitzenunihockeys beim mehrfachen Schweizermeister in finanzieller und ideeller Hinsicht sowie die Förderung der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Beziehungen seiner eigenen Mitglieder.

Der Champions-Club SVWE will wachsen und stellt sich nach gut 10 jährigem erfolgreichem Bestand neu auf! Das Profil des Clubs wird durch eine klarere Positionierung als Beziehungs- und Businessclub geschärft. Es werden mehr Anlässe ausserhalb des Unihockeys stattfinden und der Eintritt soll mit neuen Mitgliederkategorien und günstigerem Jahresbeitrag niederschwelliger werden. Angesprochen werden regionale KMU's und sportnahe Persönlichkeiten. Ziel ist es, in 3 Jahren der Mitgliedbestand zu Verdreifachen und die Position als wichtigste private Förder- und Businessplattform rund um die 1. Mannschaft des SVWE auszubauen und zu festigen.

BUSINESS MEMBER (STAND AUGUST 2026)

BECKHOFF

Bernerland Bank

die Mobiliar

die Mobiliar Generalagentur Burgdorf

Lauhscher Passion meets Precision. Est. 1846

PROPERS HR I Treuhand I Business Services

RAIFFEISEN

Schnyder GARTENBAU

SCHORI'S BAHNHOF SCHORIS-BAHNHOF.CH

sommertee.ch

Wilkhahn

Wittwer und Partner AG Malerbetrieb für Malerarbeiten

BUSINESS MEMBER JAHRESBEITRAG CHF 2'000

- **2 Sitzplätze** an Heimspielen der 1. Mannschaft fix plus zusätzlich 2 Sitzplätze auf Anmeldung
- Einladung zu 3 Champions-Club-Anlässe pro Jahr
- Zugang zu sportnahen Hospitality- und Networking-Formaten
- Logopräsenz auf Screen, Roll-up
- Einbindung in das Mitgliederverzeichnis
- Zugang zu ausgewählten exklusiven Formaten rund um Team, Staff und Spielbetrieb

PRIVATER MEMBER/ALUMNI JAHRESBEITRAG CHF 1'000

- **1 Sitzplatz** an Heimspielen der 1. Mannschaft fix plus zusätzlich 1 Sitzplatz auf Anmeldung
- Einladung zu 3 Champions-Club-Anlässe pro Jahr
- Zugehörigekit zur Champions-Club-Community
- Einbindung in das Mitgliederverzeichnis
- Zugang zu ausgewählten exklusiven Formaten rund um Team, Staff und Spielbetrieb

CHAMPIONS CLUB SVWE

KONTAKT & INFOS

Andreas Iseli, Präsident
a.iseli@besonet.ch
+ 41 79 800 64 93

Hannes Schneider, Finanzen
hannes.schneider@wilkhahn.ch
+41 78 800 92 93

Thomas Meuli, Events
th.meuli@bluewin.ch
+41 79 339 86 74

Otto Lysser, Administration
vicepraesident@svwe.ch
+41 79 500 96 12

AFFOLTER
HAUSHALTAPPARATE VERKAUF & SERVICE
SANITÄR WASSERAUFBEREITUNG

Affolter Haushaltapparate GmbH
Schulhausstrasse 8 4528 Zuchwil
T 032 685 25 35, F 032 685 28 35
info@affolter-zuchwil.ch
www.affolter-zuchwil.ch

prime trading
B2B SHOP

New Kia EV2
Think big, drive small.
Movement that inspires
Mehr erfahren.
ab CHF 25'900.–*

Garage + Carrosserie Rüfenacht AG
Murtenstrasse 2 | 3203 Mühleberg
+41 31 754 11 11 | ar@garage-ruefenacht.ch
garage-ruefenacht.ch
seit 1950

Abgebildetes Modell: New Kia EV2 Earth 42.2 kWh aut., CHF 31'900.–, Style Pack CHF 1000.– (inkl. MwSt.), Glasschiebedach elektrisch CHF 750.– (inkl. MwSt.), 15.5 kWh/100 km, 0 g CO_2/km, Energieeffizienzkategorie B. *Kia EV2 Light 42.2 kWh aut., CHF 25'900.–, Metallic-Lackierung CHF 750.– (inkl. MwSt.), 15.1 kWh/100 km, 0 g CO_2/km, Energieeffizienzkategorie B. Durchschnitt aller in der Schweiz verkauften Neuwagen: 111 g CO_2/km nach neuem Prüfzyklus WLTP, Zielwert 93.6 g CO_2/km. Angebot gültig bis 31.8.2026 oder solange Vorrat (bei teilnehmenden Kia Partnern).
Energieetikette 2026
7 JAHRE GARANTIE

Kubafloor
Kubafloor GmbH
Boden + Wandbeläge
QR-CODE SCANNEN UND MEHR ERFAHREN
Für jedes Projekt der perfekte Belag, Wände, Böden und Abdichtungen, die halten, was sie versprechen.
www.kubafloor.ch
+41 31 503 12 04
info@kubafloor.ch
Garagen und Parkhäuser – Belastbare, abriebfeste Böden
Metzgereien und Schlachthöfe – Lebensmittelkonforme Oberflächen
Gewerbe und Lager – Strapazierfähige Nutzböden
Industrie – Chemikalienbeständige Beschichtungen
Küchen – Hygienische und rutschfeste Bodenbeläge.
ROBUST. LANGLEBIG. ZUVERLÄSSIG.
KUBAFLOOR – QUALITÄT, DIE BLEIBT.

IMPRESSIONEN UND ACTIONBILDER L-UPL SAISON 2025/26


[1]


[2]


[3]


[4]


[5]

[1] Janis Siegenthaler gratuliert Tim Kramer zu einem BigSave. **[2]** Deny Känzig und Andrin Hollenstein freuen sich über das Tor von Tim Döbeli. **[3]** Das Team bejubelt den Sieg nach einem Sieg gegen GC. **[4]** Topscorer Alexander Galante Carlström verteilt den begeehrten «Eventfrog» nach einem seiner Tore. **[5]** Noah Siegenthaler nimmt Mass und trifft gleich halbhoch beim weiten Pfosten.







[1] Unser Helferfest auf dem Luderhof in Büttikofen. **[2]** Das Eventlokal Luderhof ist bereit. **[3]** Tim und Amelio im Einsatz für die Helfer. **[4]** Angeregter Austausch und gemütliches Beisammensein bevor es im September wieder losgeht. **[5]** Yanick und Cedi machen Fleischspiesse. **[6]** Fachsimplen beim gemeinsamen grillen. **[7]** Der Grill ist angerichtet.

IMPRESSUM
Saisonguide des SV Wiler-Ersigen Nr. 60/26
38. Jahrgang. Erscheint jährlich einmal

Wird verteilt in den Gemeinden Kernenried, Zauggenried, Fraubrunnen, Bätterkinden, Kräiligen, Hindelbank, Mötschwil, Lyssach, Rüti b. Lyssach, Kirchberg BE, Rüdtligen, Alchenflüh, Ersigen, Aefligen, Utzenstorf, Wiler b. Utzenstorf, Zielebach sowie sämtlichen Inserenten und Gönnern.

Auflage:	8300 Exemplare
Redaktion:	Reto Luginbühl
Produktion:	Haller + Jenzer AG, Burgdorf Otto Lysser
Fotos:	Nicolas Wolf, Wolf-Fotografie Olten
Titelbild:	Yannis Wyss, Andrin Hollenstein und Jan Ziehli, neues Captains Trio
Druck:	Haller + Jenzer AG, 3400 Burgdorf
SV Wiler-Ersigen	gegründet: 30.8.1984

VEREINSORGANISATION

Präsident:	Reto Luginbühl	praesident@svwe.ch
Vicepräsident:	Otto Lysser	vicepraesident@svwe.ch
Leistungssport:	Simon Linder	sportchef@svwe.ch
Finanzen:	Marianne Althaus	finanzen@svwe.ch
Spielbetrieb:	Martin Wenger	spielbetrieb@svwe.ch
Gastro:	Daniel Lüthi	anlaesse@svwe.ch
Marketing/Kommunikation:	Peter Oberli	marketing@svwe.ch
Support:	Marc Wyman	support@svwe.ch
Breitensport:	Marc Uetz	breitensport@svwe.ch

GESCHÄFTSSTELLE SV WILER-ERSIGEN
Sibylle Phillips, 4528 Zuchwil
Telefon: 077 527 02 38 / E-Mail: info@svwe.ch
PC-Konto: 34-40273-7

Der Sportverein Wiler-Ersigen dankt allen Sponsoren, Inserenten und Gönnern.
Der Sportverein rät seinen Saisonguideleserinnen und -lesern: **BERÜCKSICHTIGT UNSERE INSERENTEN!**

Der nächste Saisonguide erscheint im Herbst 2027.

Gasthof Enge AG



Hotel – Restaurant – Wintergarten – Take-Away

Gutbürgerliche Küche mit saisonalen Spezialitäten
Stübli / Gartenwirtschaft / Geschenkgutscheine

21 gepflegte Hotelzimmer **Self-Check-In Hotel**

Wir freuen uns über Ihren Besuch! Markus Krell und das Gasthof Enge Team

www.gasthofenge.ch • info@gasthofenge.ch • Tel. +41 32 623 70 77



Fragen zur Informatik?
Wir kennen die Antworten.

Nyffenegger IT Consulting
Innere Schachenstrasse 23
3315 Bätterkinden
Telefon 032 665 29 51
Mobile 079 593 36 68
www.nitc.ch

nyffenegger
it consulting

von Arx Getränke GmbH



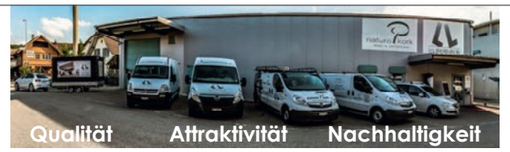
Waldstrasse 19
3427 Utzenstorf
Tel. 032 665 46 26
www.vonarx-getraenke.ch



SPONSOREN DANK

Agria Landmaschinen AG	3426 Aefligen
Garage Grundbacher AG	3426 Aefligen
Marc Dähler GmbH	3426 Aefligen
WMETALL AG	3426 Aefligen
RIMANN AG	3296 Arch
Bau-Trocknung-Service BTS AG	4710 Balsthal
Britannia Gastro AG	3315 Bätterkinden
Nyffenegger IT Consulting	3315 Bätterkinden
Rüegsegger Elektro AG	3315 Bätterkinden
Stucki Bäckerei-Konditorei	3315 Bätterkinden
swidro drogerie elmer GmbH	3315 Bätterkinden
Graber + Kopp AG	4922 Bützberg
Arca-IT AG	3006 Bern
Astag Schw. Nutzfahrzeigverband	3006 Bern
bernadog immobilien ag	3011 Bern
buddy facility services ag	3011 Bern
Hälg & Co. AG	3022 Bern
Internetagentur iqual AG	3011 Bern
Matter+Ammann AG	3007 Bern
Mineralquellen Adelboden AG	3011 Bern
Panorama AG	3012 Bern
Stucki Architekten SIA AG	3007 Bern
Verfora AG (Perskindol)	3001 Bern
wiesmann architect ag	3011 Bern
Biber Treuhand AG, Biberist	4562 Biberist
Biberoptik	4562 Biberist
BSB+Partner Ingenieure und Planer	4562 Biberist
Coiffure Calypso	4562 Biberist
Elektro Service Burkhalter	4562 Biberist
Gasthof Enge AG	4562 Biberist
Goldschmiede / Uhrenatelier	4562 Biberist
Oasis-Garage	4562 Biberist
somnio schenken + gestalten	4562 Biberist
G. Devaux Haushaltapparate AG	2504 Biel
Kobi Immobilien GmbH	4585 Biezwil
Hofer & Baumann Gartenbau GmbH	3513 Bigenthal
IMD AG	2555 Brügg
Espace Broker AG	3294 Büren a./Aare
BURGDORFER GASTHAUSBRAUEREI AG	3401 Burgdorf
Die Mobiliar, Generalagentur Burgdorf	3401 Burgdorf
Emmental Versicherung, HA Burgdorf	3400 Burgdorf
EyHof Burgdorf	3400 Burgdorf
Faes Bau AG	3402 Burgdorf
Garage Witschi AG	3400 Burgdorf
Haller + Jenzer AG	3400 Burgdorf
Kunz Kunath AG	3401 Burgdorf
Localnet AG	3401 Burgdorf
Max Sägesser AG	3400 Burgdorf
Rennshop Wüthrich AG	3400 Burgdorf
Glas Trösch AG	4922 Bützberg
IPB Gravures Sàrl	2087 Cornaux
Tur GmbH Davos	7260 Davos Dorf
Arthur Flury AG	4543 Deitingen
Neyer & Heiniger Architekten GmbH	4552 Derendingen
Physiotherapie- & Trainingscenter Koch	4552 Derendingen
APnetzbau AG	3423 Ersigen
Bäckerei Fischer GmbH	3423 Ersigen
Café Fischer GmbH	3423 Ersigen
Kiener Haustechnik GmbH	3423 Ersigen
L+L Bodenbeläge AG	3423 Ersigen
Malergeschäft Schertenleib	3423 Ersigen
Restaurant Rudswilbad	3423 Ersigen
Rütti Sport GmbH	3423 Ersigen
Sommertee.ch	3423 Ersigen
Zurflüh AG	3423 Ersigen
Kubafloor GmbH	4563 Gerlafingen
Vogelsang AG	2540 Grenchen
Veloschmitte GmbH	3415 Hasle-Rüegsau
Metzg & Markt Holzer	3324 Hindelbank
HB Systeme GmbH	6152 Hüswil
2faces GmbH (Unihockeycenter)	6034 Inwil
Stamina Coaching Burkhard	3063 Ittigen
Andrea Glauser naturCoaching	3422 Kirchberg
Bäckerei Konditorei Tea Room Brioche	3422 Kirchberg
Drogerie Käser + Vögeli	3422 Kirchberg
Fenster- und Türen-Elemente AG	3422 Kirchberg
Gate-Swiss Maklerservice GmbH	3422 Kirchberg
LFI-Services GmbH	3422 Kirchberg
Louis Stuber AG	3422 Kirchberg
RUWA Immobilien + Co.	3422 Kirchberg
Bill Weyermann Partner AG	3425 Koppigen
Romantik Hotel Sternen	4566 Kriegstetten
Motorex AG	4901 Langenthal
ATS-Architektur GmbH	3550 Langnau i. Emmental
GLB line	3550 Langnau i. Emmental
P. Vögeli AG Baugeschäft	3317 Limpach
Ziehli AG	3268 Lobsigen
BW Service AG	4573 Lohn-Ammannsegg
Neuenschwander AG	4573 Lohn-Ammannsegg
Rhyn Mechanik AG	4573 Lohn-Ammannsegg
Gfeller Gartenbau AG	3432 Lützelflüh-Goldbach
Emmi Schweiz AG	6005 Luzern
Beckhoff Automation AG	3421 Lyssach
Gönner-Plus Club	3421 Lyssach
Seekers Sàrl	2077 Marin-Epagnier
Garage + Carosserie Rüfenacht AG	3203 Mühleberg
Schreinerei Gerber AG	3203 Mühleberg
Schwendimann AG	3053 Münchenbuchsee
Ölz Frischbackwaren AG	4532 Neuenhof
ASSMANN SWISS AG	5036 Oberentfelden
Linder-MIT	4566 Oekingen
Eventfrog AG	4600 Olten
Wolf Fotografie AG	4600 Olten
Niederer AG - mobil in Immobilien	3072 Ostermundigen
Pausestärn	5734 Reinach
Jost Transporte AG	4613 Rickenbach
Garage Kilchenmann AG	4938 Rohrbachgraben
Schenk Kaltenherberg GmbH	4914 Roggwil

zum Schloss Landshut
Barbara & Michael Stoll-Fischer
Landshutstrasse 27, 3427 Utzenstorf
Tel 032 665 40 44
Mail: rest.landshut@bluewin.ch
www.restaurant-landshut.ch



L + L BODENBELÄGE AG
FACHBETRIEB FÜR BODENBELÄGE UND BESCHATTUNGEN

L+L Bodenbeläge AG
Gewerbestrasse 10
3423 Ersigen
Tel. 031 381 57 47
Tel. 034 411 21 86
info@ll-bodenbelaege.ch
www.ll-bodenbelaege.ch

ENGGIST + KÖNIG AG
Dipl. Architekten HTL/ETH/SIA
Unterdorfstrasse 7
3427 Utzenstorf
Tel. 032 666 30 00
info@enggist-koenig.ch
www.enggist-koenig.ch

DORFCHÄSI 3427 Utzenstorf
Familie
Adrian & Marianne
Schütz-Frieden
Bahnhofstrasse 41
3427 Utzenstorf
Tel. 032 665 41 45

Rivella AG, Focuswater	4852 Rothrist
GZ Holzbau AG	3422 Rüdtligen
Athlete Supports Athlete	2553 Safnern
Cucina Arte GmbH	4500 Solothurn
GA Weissenstein GmbH	4503 Solothurn
orthopunkt ag	4500 Solothurn
Radio32	4500 Solothurn
Regiobank Solothurn AG	4502 Solothurn
Swiss Medical Network Privatklinik Obach	4500 Solothurn
eco facility service GmbH	4553 Subingen
Laubscher Präzision AG	2575 Täuffelen
Prime Concept AG	3600 Thun
Astromec AG	3322 Urtenen-Schönbühl
Tschanz Sonnen- und Wetterschutz AG	3322 Urtenen-Schönbühl
Aeschlimann AG	3427 Utzenstorf
Aromalife AG	3427 Utzenstorf
Bären Utzenstorf	3427 Utzenstorf
BEKB	3427 Utzenstorf
Blumen Fankhauser	3427 Utzenstorf
Coiffure Ämme	3427 Utzenstorf
Dorfchäsi Utzenstorf	3427 Utzenstorf
Enggist + König AG	3427 Utzenstorf
EP:Mühle AG	3427 Utzenstorf
Fahrschule Carlo Meister	3427 Utzenstorf
GAST AG Utzenstorf	3427 Utzenstorf
hofbauer GmbH	3427 Utzenstorf
ISP Electro Solutions AG	3427 Utzenstorf
Jau Schreinerei	3427 Utzenstorf
Kilcher Transporte AG	3427 Utzenstorf
Kunz AG Utzenstorf	3427 Utzenstorf
Landi Bucheggberg-Landshut	3427 Utzenstorf
Mode Jordi	3427 Utzenstorf
Restaurant zum Schloss Landshut	3427 Utzenstorf
Shiatsu Praxis Rhyn Pia	3427 Utzenstorf
Singer + Co	3427 Utzenstorf
Steffen-Ris fenaco Genossenschaft AG	3427 Utzenstorf
von Arx Getränke GmbH	3427 Utzenstorf
Wyler Blumen-Gartenbau	3427 Utzenstorf
Champions-Club SVWE	3428 Wiler bei Utzenstorf
Emme-Forstbaumschulen AG	3428 Wiler bei Utzenstorf
Holzart GmbH Bodenbeläge&Innenausbau	3428 Wiler bei Utzenstorf
Rasen vom Waldhof	3428 Wiler bei Utzenstorf
Restaurant Schori's Bahnhof	3428 Wiler bei Utzenstorf
OXDOG / CONTESPORTS	9500 Wil / SG
Spirit Maket GmbH (Vom Chäser)	3076 Worb
Lüthi Sanitär- Spenglereitechnik GmbH	3472 Wynigen
Schertenleib Holzbau GmbH	3472 Wynigen
Mooshof Rollrasen	3309 Zauggenried
Absolut Sport Outlet (PUMA)	4528 Zuchwil
Affolter Haushaltapparate GmbH	4528 Zuchwil
Hotel Restaurant Martinshof	4528 Zuchwil
SZZ Sportzentrum Zuchwil AG	4528 Zuchwil



LEUENBERGER FALLAG
Abfallannahme · Muldenservice
ABFALL PROBLEME!
034 445 51 41
FALLAG AG
Industrie Neuhof 19b
3422 Kirchberg



ENTSORGUNGSZENTRUM KIRCHBERG

RÜTTI ERSIGEN SPORT
SAISONSTART 3.10.2026
SA 10.00 – 14.00 UHR
MIETE
SKISERVICE
Burgdorfstrasse 31
3423 Ersigen
034 445 65 59
www.ruetti-sport.ch
20% AUF SKI/SCHUHE (LAGERWARE)
AUSGENOMMEN EXKLUSIVE WARE

Ihre verlässlichen und kompetenten Partner in Risiko-, Versicherungs- und Finanzfragen.

+41 32 353 11 13 | espacebroker.ch

ESPACE BROKER
sicher – sicherer – versichert



...weil Gärten uns beleben



Hofer & Baumann
Gartenbau GmbH
Walkringen

Tel. 031 701 01 11
hb-gartenbau.ch



Der SV Wiler Ersigen erfolgreich in der Meisterschaft – wir bei Versicherungen.

Joel Krähenbühl, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 034 428 77 84, joel.kraehenbuehl@mobiliar.ch

Rabatt bei Neuabschluss
- **25 % auf Hausrat, Privathaftpflicht und Gebäudeversicherung**
- **15 % auf Motorfahrzeugversicherungen**

Generalagentur Burgdorf
Christian Jordi
Bahnhofstrasse 59
3401 Burgdorf
T 034 428 77 77
burgdorf@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

1687866



MITTAGSTISCH UND CATERING

«KOCHEN IST EINE KUNST – GENIESSEN EIN GLÜCK»

FÜR EIN LECKERES UND SCHNELLES MITAGSESSEN,
FIRMENANLÄSSE ODER EIN IDEENREICHES CATERING

CUCINARTE
RISTORANTE · CATERING